



Der neue WILIA Mercedes Citaro Niederflerbus

AUS DEM INHALT

- Seite 3: Vorwort und Berichte des Bürgermeisters
- Seite 6: Polizeipostenschließung
- Seite 9: Ausschussberichte
- Seite 12: Strauchschnittabholung
- Seite 13: Öffnungszeiten des Strauchschnittsammelplatzes
- Seite 14: Heizöl- und Pellets-Einlagerungsaktion
- Seite 15: Energiesparmesse Wels
- Seite 16: Gesunde Gemeinde
- Seite 18: Veranstaltungskalender
- Seite 35: Sprechtag, ärztl. Sonn- und Feiertagsdienste, Standesamt



Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4073 Wilhering
Zulassungsnummer 95271L75U

Marktgemeinde Wilhering, A-4073 Linzer Straße 14
Bezirk Linz-Land, Oberösterreich



PERMANENT MOMENTS FOTOSTUDIO

Jetzt neu in der ehemaligen Hauptschule Schönering!

Hochzeitsfotos
Portraitfotos
Familienfotos
Businessfotos
Passfotos

Termine nach Vereinbarung

Peter Christian Mayr | mayr@permanentmoments.at | 0660 21 27 261

Andreas Wenter | wenter@permanentmoments.at | 0676 8141 8709

Die Hochzeitsfeier ist vorüber. Was bleibt sind Erinnerungen und die Fotos -

PERMANENT MOMENTS

Andreas Wenter und Peter Christian Mayr sind Geschichtenerzähler.

Sie erzählen die Geschichten einer Hochzeit - Geschichten einer Partnerschaft - Geschichten einer Liebe - festgehalten in Bildern, die beim Betrachten, auch nach vielen Jahren, ein Lächeln ins Gesicht zaubern...

**Ihr seht Euch als Geschichtenerzähler?
Was können wir uns darunter vorstellen?**

„Wir brauchen dafür keine Worte, wir erzählen in Bildern. Personen, die bei einer Hochzeit nicht dabei waren, fühlen sich beim Betrachten der Fotos emotional in dieses Fest ebenso hinein versetzt, wie all jene, welche die Feierlichkeiten live/vor Ort miterlebt haben und die vielen unvergesslichen Momente zu einem späteren Zeitpunkt Revue passieren lassen wollen.“

**Geschichten einer Partnerschaft und Liebe?
Wie kann man das ohne Worte erzählen?**

„Diese Stories wollen wir beim Paar-Shooting erzählen. Jede Partnerschaft hat eine eigene Geschichte. Vom ersten Kennenlernen, über besondere persönliche Momente, bis hin zu wichtigen Lebensereignissen. Eine Hochzeits-Tagesbegleitung wird von uns akribisch vorbereitet. Und dazu sind persönliche Gespräche mit dem Brautpaar unabdingbar: Wir lassen uns seine Momente erzählen und liefern Ideen für das Shooting. Da kommt es schon einmal vor, dass wir im vollen Kaufhaus, am Fußballplatz



oder in einer schummrigen Bar fotografieren.“

Wie läuft so eine Tages-Begleitung bei Euch ab?

„Prinzipiell richten wir uns nach den Wünschen des Brautpaares. In unseren Vorgesprächen bringen wir unsere Erfahrungen aus den unterschiedlichsten Hochzeiten ein und kreieren gemeinsam den Tag aus fotografischer Sicht. Angefangen beim sogenannten „Dress Up“ der Braut, beim Friseur, bei der Visagistin und dem Ankleiden bis hin zum letzten Hochzeitstanz am Abend - wir sind mit unserer Kamera immer dabei.

Wir bewegen uns fast ausschließlich im Hintergrund. Gerade die Hochzeits-Reportage erfordert diese Zurückhaltung, damit die besonderen Momente des Tages nachhaltig wirken.“

Das muss für Euch ja extrem anstrengend sein?

„Arbeit, die Spaß macht, darf anstrengend sein. Wir lieben was wir tun. Nicht selten überfällt uns ein wohliger Schauer - denn die intimen Momente, Blicke und Gesten müssen wir fühlen und spüren, wenn wir daraus Bilder - **Permanent Moments** - machen“

Ihr seid Spezialisten für Hochzeiten, seit Kurzem habt ihr aber auch euer eigenes Fotostudio in der ehemaligen Hauptschule in Schönering.

Wir waren schon seit einiger Zeit auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für ein professionelles Fotostudio. Durch die Schließung der Hauptschule in Schönering haben sich optimale Möglichkeiten für uns aufgetan. Wir konnten Räumlichkeiten der Schule mieten und für unsere Bedürfnisse adaptieren. Wir sind sehr glücklich mit dieser Lösung.

Was dürfen sich Eure Kunde erwarten?

Für uns sind Vor- und Nachbesprechungen bei Shootings sehr wichtig und dafür nehmen wir uns auch viel Zeit.

Wir haben bei der Planung versucht, nicht nur aus technischer Sicht ein funktionables Fotostudio auf die Beine zu stellen. Uns ist sehr wichtig, dass sich unsere Kunden bei uns wohlfühlen.

Wir haben unseren Lounge-Bereich auch farblich so abgestimmt, dass der Wohlfühl-Faktor stimmt. Denn nur Menschen die stressfrei und gut gelaunt sind, sind auch perfekt zu fotografieren.

Thema Facebook, findet man euch dort?

„Selbstverständlich! Unter www.facebook.com/permanentmoments posten wir stets aktuell und freuen uns natürlich über jedes 

www.permanentmoments.at
www.facebook.com/permanentmoments
office@permanentmoments.at

Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

WILIA-Autobusgarage

Im Frühling soll mit dem Bau der neuen WILIA-Garage begonnen werden. Hier wird gleichzeitig der gut angenommene Park-&-Ride-Parkplatz stark aufgewertet und es wird viel für die zweirädrigen Fortbewegungsmittel getan werden.

So wird es auch eine Ladestation für elektrobetriebene Fahrzeuge geben. Eine Abbiegespur nur für die WILIA wird ebenfalls in diesem Bereich der B 129 an der Mühlbachkreuzung gebaut werden.

WILIA-Bus neu

Die WILIA erhielt am 10. Februar 2014 einen neuen Mercedes Citaro Niederflrbus. Mit Mercedes und auch unseren noch laufenden SETRA-Bussen sind wir immer sehr gut und am letzten Stand der Technik unterwegs.

Niederflrbusse mit geringstem CO₂-Ausstoß sind uns als Klimabündnisgemeinde sehr wichtig. Der neue WILIA Mercedes Citaro EURO 6 ist laut dem Mercedes-Werk der erste in OÖ eingesetzte Linienbus mit dem geringsten Schadstoffausstoß.



Die Übergabe des neuen Mercedes Citaro Niederflrbusse.

Sogar die Getriebeabstimmung auf die Topografie unserer Gemeinde wird im Werk mit unseren Buslenkern abgestimmt. Die Tradition, alle 2 Jahre einen Bus neu zu kaufen, wird beibehalten. Der Verkauf des jeweils ältesten Busses (ist bei uns noch immer für Busse kein sehr altes Modell) setzt dieses Mal aus. Wir behalten diesen Bus, weil wir aufgrund von Umstellungs-

maßnahmen Linien zusätzlich selbst bedienen müssen.

JUGENDTREFF in Schönering

Der Jugendtreff in einem Bürocontainer gegenüber dem BILLA-Markt hat sich für eine überschaubare Gruppe Jugendlicher etabliert. Auch wenn es vor Weihnachten doch einmal einige Tage der „schlechten Müllbeseitigung“ gegeben hat, haben wir gemeinsam mit den Jugendlichen nicht aufgegeben.

Streetworker besuchen regelmäßig den Treffpunkt und versuchen auf die Bedürfnisse der jungen Menschen einzugehen. Es wurde bereits gemeinsam gezelte, gegrillt, Eis gelaufen usw. Verantwortungsträger sorgen nunmehr für Ordnung.

Es wird momentan überprüft, ob für den Bereich Dörnbach ein Platz gefunden wird, an dem ein solcher Bürocontainer als Jugendtreff gestellt werden könnte. Mehrere Gemeinden in OÖ stellen ihren Jugendlichen solche Container als Jugendtreff zur Verfügung. Ganze Schulen und Kindergärten oder Büros werden oftmals während Umbauphasen in solche Contai-

ner verlegt. Eine kostengünstige Variante, denn man kann diese nur mieten oder bei Kauf wieder weiterverkaufen. Die Jugendlichen richten sich diese Treffs dann selbst wohnlich ein.

Ihr

Mario Mühlböck



Bürgermeister Mario Mühlböck

Aus dem Inhalt

- 4 Berichte des Bürgermeisters
- 9 Ausschussberichte
- 16 Gesunde Gemeinde
- 17 Feuerwehren
- 18 Veranstaltungskalender
- 21 Schulen
- 24 Sport
- 28 Musik
- 29 Senioren
- 30 Samariter
- 31 Vereine
- 35 Termine

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **11. April 2014**

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber
Marktgemeinde Wilhering, 4073 Wilhering,
Linzer Straße 14, Tel. 07226/2255,
Fax 07226/3095, www.wilhering.at

Für den Inhalt verantwortlich

(ausgenommen Veranstaltungstermine):
Bürgermeister Mario Mühlböck

Fotos: Marktgemeindefam Wilhering, privat,
in der Gemeinde aktive Vereine, Institutionen
und Gruppierungen

Druck: BTS Druck GmbH,
Holthausstraße 2, 4209 Engerwitzdorf/Linz

Architektenwettbewerb für das neue Gemeindeamt

Viel Freude bereitet uns im Gegensatz zur Polizeipostenschließung das Siegerprojekt des Architektenwettbewerbs für das neue Gemeindeamt.

Ende Jänner hat eine Jury aus 10 eingereichten Vorschlägen ein Siegerprojekt ausgewählt. Nach einem langen Tag mit vielen Erklärungen der Vor- und Nachteile der einzelnen Projekte durch die Jury-Architekten, stand am Abend der Entwurf des Architektenehepaars Dipl.Ing. Gilhofer aus Attnang-Puchheim als Sieger fest. In die Jury werden Architekten durch die Architektenkammer entsandt. Einer dieser Architekten hat dort den Vorsitz.

Das Stift Wilhering und die Gemeinde waren natürlich ebenfalls in der Jury dabei. Wir haben als Jurymitglieder viel gelernt, denn am Papier sehen vorerst die meisten Entwürfe sehr gut und tragbar aus.

Später jedoch erklären die Fachleute die Entwürfe: So ist einer z.B. um € 600.000,- über der genehmigten Kostenschätzung, ein anderes Gebäude „schwimmt“ am Platz, beim nächsten sind die Gänge zu



*Außenansicht des neuen Amtshauses.
Bildrecht: Arch. GILHOFER*

schmal und anderswo die Parkplätze hinter dem Haus und der Weg zu weit zum Haupteingang. Die Liste verschiedenster Wertungskriterien ließe sich fortsetzen.

Das ausgewählte Gebäude ist das einzige, welches die Büroräume nur ebenerdig angeordnet hat. Hierbei wird ein Lift eingespart. Die Situierung am vorgegebenen Grundstück ergibt mit dem bestehenden Umfeld eine gute Konfiguration und lässt eine offene Hofform erkennen.

Das Gilhofer-Projekt ist am realistischsten bei den vom Land OÖ genehmigten Baukosten von € 1,7 Mio netto dabei. Die Einteilung des Innenraums wird dort und da mit den ArchitektInnen noch ein wenig überarbeitet.

Wir werden das Projekt natürlich auch der interessierten Bevölkerung eigens vorstellen. Baubeginn könnte 2015 sein.

Neubürgerempfang

Wie jedes Jahr lud Bürgermeister Mario Mühlböck mit Kolleginnen und Kollegen aus der Wilheringer Kommunalpolitik zum Neubürgerempfang.

Personen, die im Jahr 2013 erstmals nach Wilhering zugezogen sind, bekamen die wichtigsten Eckpunkte des geschichtlichen, des kulturellen und des politischen Wilherings präsentiert.

Ein Auszug aus dem Bildband von Anton S. Kehler über Wilhering im Jahreskreis, gemütliche Gespräche und ein kleiner Imbiss rundeten den Abend im Gemeinderatssitzungssaal ab.



Neubürgerempfang

Betreubares Wohnen – zwei Wohnungen wurden neu vergeben.

Betreubares Wohnen mit insgesamt 16 Wohnungen ist in Wilhering/Schönering ein fixes soziales Angebot für unsere GemeindegängerInnen.

Nach einem traurigen Todesfall und dem Umzug einer Dame in ein Seniorenheim wurden die beiden frei gewordenen Wohnungen durch die Gemeinde wieder neu vergeben. Die Warteliste für Betreubares Wohnen ist lange, da einige Menschen nur vorsorgend für den zukünftigen Fall angemeldet sind.

Für manche Personen kommt die Anfrage der Gemeinde, „... wir hätten eine Wohnung frei, möchten Sie zu einem Vorstellungsgespräch kommen“ manchmal doch zu überraschend. Das alles ist für uns normal und wir haben Verständnis für die Leute. Doch wir hören immer wieder: „Ist das toll hier, warum bin ich nicht früher gegangen...“.

Im Sozialausschuss der Gemeinde diskutieren wir auch darüber, dass es im Lande eine allgemeine Diskussion braucht, ob

nicht in Zukunft neben den Seniorenheimen eine Vorstufe oder Alternative benötigt wird. Eine Wohnform für ältere oder Menschen mit Beeinträchtigung, bei der es eine noch stärkere Betreuung gibt als das Angebot bei Betreubarem Wohnen.

Es müsste Betreutes Wohnen sein. Einige solcher Modelle haben sich unsere Gemeindevertreter bereits in Haag am Hausruck sowie in Linz angesehen.

Bei uns in Wilhering gibt es in Dörnbach einen Grundbesitzer, der Bürgermeister Mühlböck für eine derartige Einrichtung einen Grund in Aussicht stellt.

Anbei ein **Musterbeispiel**, was eine Wohnung im Betreubaren Wohnen in Schönering ungefähr kostet:

Schöneringer Straße 1, OG.,
Wohnungsausmaß: 54 m²
1 Küche, 2 Zimmer, 1 Loggia,
1 PKW Abstellplatz

Kostenbeispiel:

Miete: € 340,59

(inkl. Betriebskosten u. Heizkosten)

Mietsicherheit = Kautions: € 1.300,00

Mitgliedsbeitrag (WSG): € 124,53

NV-Gebühr (Finanzamt): € 122,61

Kosten für verbindliche Rufhilfe und Betreuung durch das Rote Kreuz:

Rufhilfe:

€ 18,17 für Alleinstehende und € 22,17 für Paare – jeweils inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer

Betreuungsperson: € 39,83 für Alleinstehende und € 59,75 für Paare – zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.



Rufhilfegerät und -armband
Quelle: www.rotekreuz.at

Der Güterwegeverband – „ein Segen“ für die Gemeinden

Seit einigen Jahren ist die Gemeinde Wilhering Mitglied im Güterwegeverband „Eisenwurzeln“. (Wir sind als Linz-Land-Gemeinde dort zugeordnet).

Die Gemeinde zahlt einen „Mitgliedsbeitrag“ und bekommt dafür ein gutes Gegenstück. Mit meist einem Bargeldeinsatz von 25 bis 50 % der Gemeinde werden Güterwege in einer Gemeinde saniert oder neu gebaut. Jedes Jahr ein Stück, manchmal kürzer, manchmal länger.

Warum erzähle ich Ihnen das heute? Weil wir einerseits als Gemeinde, aber noch wichtiger als Bürgerinnen und Bürger, sehr froh sind, wenn eine Straße saniert wird.

Viele wissen gar nicht oder ihnen ist es egal, ob diese oder jene Straße ein Güterweg ist oder nicht. Hauptsache, die Straße ist hergerichtet. Ich erkläre dies, weil sich immer wieder Menschen fragen, warum wird dort hergerichtet und nicht meine Straße?

Weil der Güterwegeverband eben nur Güterwege herrichten darf, wäre die Gemeinde ungeschickt, wenn sie z.B. für € 40.000,- Einsatz heuer dafür um € 160.000,- den Güterweg Reith ab der Abzweigung Winkelstraße bis Ortsende Reith Richtung Thalham saniert bekommt. Im nächsten Jahr wird von Reith Richtung Thalham weiter saniert.

Der Güterwegeverband erhält auch Landesgeld, um Güterwege aus dem Hochwassergebiet 2013 zu sanieren. So wird in Wilhering z.B. der Güterweg zwischen Schönering und in der Au saniert. Das Geld aus dem Katastrophenfonds des Landes darf nur dort verwendet werden.

Dies ist mir wichtig zu sagen, bevor sich die Frage aufwirft, warum eine bestimmte Sanierung stattfindet.

Zeitbank 55+

Die Mitglieder der „Zeitbank 55+“ treffen sich regelmäßig monatlich. Immer wieder stoßen Interessierte zum Verein dazu.

Am 22. März um 8:00 Uhr, der Treffpunkt ist beim Wissensturm in Linz, unternimmt die Gruppe ihren ersten gemeinsamen Ausflug und besucht das Parlament in Wien.

Derzeit läuft folgende Aktion der Mitglieder der Zeitbank 55:

Es werden kleine Teddybären gehäkelt die nach Fertigstellung dem Roten Kreuz zur Verfügung gestellt werden. Diese kleinen Teddys erhalten Kinder die vom Roten Kreuz z.B. transportiert werden oder auch bei sonstigen Rot Kreuz Veranstaltungen.

Polizeipostenschließung in Wilhering

Das neue Jahr hat uns gleich einmal eine riesige Enttäuschung gebracht. Der Polizeiposten Wilhering wird mit 01. Juli 2014 geschlossen.

Wie Sie wahrscheinlich auch dem medialen Aufruhr entnehmen konnten, war auch die Vorgehensweise, nämlich eine Nichtinformation oder das Nichteinbinden der Gemeinden in diese Schließungswelle, eine hart kritisierte Sache.

Erst als bei einer Pressekonferenz die Katze aus dem Sack war, die Gerüchte zur Gewissheit wurden und die 122 zu schließenden Polizeiposten publik waren, wurden im Nachhinein die betroffenen BürgermeisterInnen besucht.

Neben mir sind Vizebürgermeisterin Renate Kapl, ÖVP-Sicherheitssprecher LAbg. Wolfgang Stanek und Amtsleiter Johann Hofer dem Landespolizeikommandanten Pilsl und seinen Begleitern gegenübergesessen. Wir haben unser Unverständnis über die Schließung des Postens Wilhering zum Ausdruck gebracht. Der Zentralraum wächst ständig, Wilhering gehört dazu. Zwei Hauptverkehrsrouten durchschneiden mit gesamt 28.000 Fahrzeugbewegungen am Tag unsere Gemeinde.

Zwischen Linz und Eferding liegen Alkoven und Wilhering mit rund 13.000 Einwohnern, das Stift Wilhering beherbergt viele Kulturgüter und die Gemeinde hat selber € 30.000,- in den bestehenden Polizeiposten mitinvestiert.

Die Reform wird jedoch so wie in Wien beschlossen durchgezogen, wurde uns entgegnet. Wir haben als Gemeinde deponiert, dass wir bei einer unausweichlichen Schließung verlangen, dass die heute mit Wilhering vertrauten PolizistInnen auch hier wieder auf der Straße und im Auto eingesetzt werden. Die morgendliche Schulwegüberwachung z.B. beim Stift Wilhering muss wie bisher gegeben sein. Es darf zu keiner Verschlechterung der Präsenz der Polizei im Gemeindegebiet kommen.

Wir müssen aber auch der Information halber der Bevölkerung in Erinnerung rufen, dass es bereits viele Jahre sind, in denen der Posten Wilhering in der Nacht nicht besetzt ist.



Bürgermeister Mario Mühlböck, Landespolizeidirektor Andreas Pilsl, LAbg. Wolfgang Stanek und Vizebürgermeisterin Renate Kapl.

Hier wird sich gegenüber dem heutigen Ist-Stand nichts ändern. Die Polizei fährt in der Nacht Sektorenstreife. Mindestens zwei PolizistInnen müssen im jeweiligen Fahrzeug sein.

Das Personal, das heute in Wilhering für die Menschen sichtbar und spürbar war, muss auch in Zukunft für unsere GemeindegewohnerInnen genauso wieder zu spüren und sehen sein, nur dass sie von einem anderen Stützpunkt aus ihren Dienst aufnehmen.

Vor Redaktionsschluss haben wir den Polizeikommandanten gebeten zu überprüfen, ob die geplante Zuordnung des Wilheringer Personals nach Leonding der aus Sicherheitsgründen richtige Weg ist, oder ob es nicht auch sinnvoll wäre, einen Teil des Personals Pasching zuzuordnen.

Vom Paschinger Polizeiposten nahe dem Kreisverkehr im Zentrum ist man sicherlich schneller in Hitzing, Dörnbach usw. als von Leonding aus.

Wir werden auch die Notruftaste, die heute beim Polizeiposten ist, an einem öffentlichen Gebäude anbringen. Dort drückt man die Taste und wird mit der zuständigen Polizeidienststelle verbunden.

Den sogenannten Gemeindepolizisten empfinden wir in der bisher angebotenen Form eher als Farce. Man kann als Ge-

meinde der Exekutive stundenweise oder für Aufnahmen nach einem Verkehrsunfall usw. einen Raum anbieten, heißt es da seitens des Landespolizeikommandos. Wenn kein Raum zur Verfügung steht, kann es auch ein Büro sein, wo sich der/die MitarbeiterIn gerade im Urlaub oder im Krankenstand befindet.

Wir sagen, das ist „Alibi“, denn die PolizeibeamtInnen haben dort keine Infrastruktur und sind auch eventuell nur stundenweise anwesend. Wahrscheinlich alleine und ohne Auto – also ein Angebot, das die Einsatzfähigkeit der Polizei eher einschränkt als verbessert.

Wir haben als GemeindevertreterInnen gesagt, wir werden genau beobachten, ob Personal und Fahrzeuge wirklich ständig in Wilhering präsent sein und nur von einem anderen Stützpunkt ausfahren werden.

Die Bevölkerung hat ein Sicherheitsbedürfnis, und das ist mit dieser Reform, bei der für uns räumliche Entwicklungen zu wenig berücksichtigt wurden, verletzt worden.

Bürgermeister Mario Mühlböck



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Österreichische Bundesregierung hat sich in ihrem Regierungsprogramm im Dezember 2013 zu einer **Modernisierung der Polizei** entschlossen. Frau Bundesministerin Mag.^a Johanna Mikl-Leiter hat die Landespolizeidirektoren beauftragt, ein umfangreiches Konzept zur bestmöglichen sicherheitsdienstlichen Versorgung der Bevölkerung zu entwickeln.

Dabei wollen wir zum einen den Bedürfnissen der Menschen nach raschem Einschreiten der Polizei im Bedarfsfall, zum anderen aber auch den sich ständig weiterentwickelnden Ansprüchen an die Polizei als Organisation und an die Polizistinnen und Polizisten im Speziellen Rechnung tragen.

Vielfältige gesellschaftliche Veränderungen stellen die Polizei vor die Herausforderung, mit der Zeit zu gehen, um die Ansprüche der Menschen auch in Zukunft zufriedenstellend erfüllen zu können. Ein völlig neues Kommunikationsverhalten der Menschen, neue Kriminalitätsformen wie die Internetkriminalität oder spezielle Anforderungen an die Polizei bei der Überwachung des Schwerverkehrs oder im Fremdenwesen machen es notwendig, dass wir unsere Organisation entsprechend anpassen.

Die Polizeiführung in Oberösterreich hat sich daher entschlossen, in den nächsten Jahren rund **250 Spezialisten** in den Bereichen Kriminalpolizei, Verkehrspolizei und Fremdenpolizei auszubilden und diese auch als Unterstützung in den Bezirken einzusetzen. Ziel ist es, die **Professionalität der Polizei weiter zu erhöhen**, um Ihre Sicherheit dadurch noch besser gewährleisten zu können. Um diese Fachkräfte in den Regionen auch optimal einsetzen zu können, ist eine Veränderung der polizeilichen Organisationsstruktur unerlässlich.

Gerade in dieser Phase ist uns bewusst, dass Maßnahmen, wie die Zusammenlegung von Dienststellen, durchaus zu Verunsicherungen führen können. In diesem Zusammenhang garantieren wir Ihnen aber, dass wir gemeinsam mit Ihren Gemeindevertretern ein **für jede Gemeinde maßgeschneidertes Sicherheitskonzept** erarbeiten, welches sowohl die polizeiliche Präsenz vor Ort, als auch die Abdeckung aller relevanten polizeilichen Leistungen gewährleistet. Wir garantieren Ihnen auch, dass wir die Personalstände im Rahmen dieser Anpassung in den Bezirken nicht reduzieren.

Durch eine Verminderung der Verwaltungstätigkeit werden wir eine **erhöhte Außendienstpräsenz** unserer Kolleginnen und Kollegen erzielen; durch ein spezielles Streifensystem können wir gewährleisten, die **Interventionszeiten so kurz als möglich** zu halten. Weiters werden wir in die Mobilität unserer Polizistinnen und Polizisten investieren, sodass diese im Bedarfsfall zu Ihnen kommen und Aufgaben wie die Entgegennahme von Anzeigen gleich vor Ort oder in einem geeigneten Raum am Gemeindeamt erledigen können.

Die örtlichen Verantwortungsträger werden zukünftig **eigene polizeiliche Ansprechpartner** erhalten, der sich speziell um die Bedürfnisse ihrer Gemeinde kümmert. Der direkte Kontakt der Polizistinnen und Polizisten zu Ihnen ist uns sehr wichtig. Dafür ist jedoch nicht notwendigerweise ein Inspektionsgebäude erforderlich – es sind Polizistinnen und Polizisten, die für Ihre Sicherheit sorgen.

In diesem Sinne ersuche ich Sie um eine möglichst enge Kooperation mit unseren Verantwortlichen vor Ort. Ich bin überzeugt, dass wir das sicherheitspolizeiliche Angebot für Sie verbessern werden.

Schenken Sie uns auch in der Zukunft Ihr Vertrauen.

Das ist unsere größte Motivation!

Für die Polizei in Oberösterreich
hochachtungsvoll,



Landespolizeidirektor Andreas Pilsl, BA MA

Die Antwort bzw. Vereinbarungen der Marktgemeinde Wilhering zum Brief des Polizeikommandanten von OÖ.

Selbstverständlich sind die Gemeindevertreter von Wilhering von der Schließung der Polizeiinspektion nicht begeistert. Denn die starke Präsenz der hiesigen Polizisten hat sicherlich zu einem hohen Ausmaß zur Sicherheit in Wilhering beigetragen.

Folgende Vereinbarungen wurden bei einem Gespräch der Wilheringer Gemeindevertretung mit Polizeikommandant Pilsl getroffen: Es soll dies ein Sicherheitskonzept sein, dass sowohl die polizeiliche Präsenz vor Ort, als auch die Abdeckung aller relevanten polizeilichen Leistungen gewährleistet.

- Die Anzahl der Mitarbeiter der Polizeiinspektion Wilhering geht 1 zu 1 an den Posten Leonding oder aufgeteilt an Leonding und Pasching.
- Die Schulwegsicherung wird in gleichem Umfang wie bisher durchgeführt.
- Der Streifendienst wird im selben Ausmaß wie bisher in der Gemeinde stattfinden.
- Für die Gemeinde Wilhering und somit für die Wilheringer Bevölkerung gibt es eigene polizeiliche Ansprechpartner auf der Polizeiinspektion Leonding, die sich im Speziellen um die Bedürfnisse von Wilhering kümmern.
- Im Katastrophenfall wird die bisherige gute Zusammenarbeit zwischen unseren Blaulichtorganisationen und der Polizei gewährleistet sein. Eine enge Kooperation mit den Verantwortlichen vor Ort wird angestrebt.
- Nach Schließung der Polizeiinspektion Wilhering wird am Gemeindeamt ein Notrufknopf mit Gegensprechanlage installiert, mit Erreichbarkeit zu jeder Tages- und Nachtzeit.

In der Nacht wird Wilhering, so wie bisher, über den Posten Leonding versorgt (bereits bisher war die Polizeiinspektion Wilhering in den Nachtstunden nicht besetzt.)

Verkehrsunternehmen LILLO änderte Fahrplan zu Ungunsten der Anschlusslinien

Ein nicht nur für die WILIA-Kunden, sondern auch für uns als Gemeinde ärgerliches Thema ist, dass uns die LILLO im Herbst vergessen hat einzuladen, als neue Fahrzeiten ab Dezember erstellt wurden.

Die Verantwortlichen haben sich zwar bei uns entschuldigt, doch das bringt unseren Fahrgästen, die hier einen guten Verbund zwischen WILIA, LILLO, LINZ Linien in Hitzing hatten, gewaltige Verschlechterungen.

Als Gemeinde hat es uns Unmut eingebracht, obwohl wir selber Leidtragende

sind. Die WILIA kann nicht ohne Weiteres den Fahrplan abändern.

Die Kunden sind den Halbstunden- bzw. Stundentakt von und nach Linz immer zur vollen und zur halben Stunde gewohnt.

Die Fahrten greifen alle so ineinander, sodass eine zeitliche Verschiebung das gesamte System vor allem auch am Morgen, durcheinander bringen würde.

Wir haben urgiert, dass wir in die nächsten Planungen im April eingebunden werden und wieder eine verbesserte Abstimmung der öffentlichen Verkehrsmittel am Hitzin-

ger Verkehrsknoten erhalten. Nur so hat öffentlicher Verkehr mehr Chancen auf zufriedene und auch Neukunden.

Ein Gesetz besagt, Schienenverkehr schlägt in der Rangordnung immer den Bus. Dies muss hinterfragt werden, denn es gibt mittlerweile viel mehr Buslinien als Schienenverkehr.

Ausschuss für Kultur-, Jugend- und Familienangelegenheiten

*Liebe Wilheringerin,
lieber Wilheringer!*

Wilheringer Tag des offenen Ateliers

2014 möchte die Gemeinde Wilhering erstmals einen eigenen „Tag des offenen Ateliers“ bewerben. Interessierte KünstlerInnen mögen sich am Gemeindeamt melden. Über Datum und gemeinsame Bewerbung wird dann mit den Interessierten beraten.

Öffentlicher Bücherschrank

Diese Idee des Kulturausschuss-Mitglieds Inge Narzt wurde aufgegriffen und wir setzen gerade alle Schritte zur Verwirklichung.

Geplant ist, dass in jeder Pfarre ein solcher Bücherschrank aufgestellt wird. Bücher können dort unkompliziert ausgeliehen, getauscht oder auch abgegeben werden. Die organisierten alten ÖBB-Telefonhütten werden jetzt umgebaut und entsprechend beklebt.

Sobald sie zum Einsatz kommen, gibt es genauere Details zur Handhabung.

Jugendcontainer

Nichts polarisiert so sehr wie der in Schönering aufgestellte Jugendcontainer. Fest steht, dass er von den Jugendlichen sehr gut angenommen und stark frequentiert wird. Nichts ist so stark im Wandel wie Jugendpolitik: Was früher für Jugendliche interessant war, ist es heute nicht mehr und was jetzt „in“ ist, kann morgen schon wieder ein „alter Hut“ sein. Daher sind flexible Lösungen gefragt und dem möchten wir mit der derzeitigen Containerlösung Rechnung tragen. Und eines sollte man auch nicht vergessen: „Jugendliche sind keine Erwachsenen“.

Vorschau Kultursommer 2013:

Die Planungen laufen bereits und folgende Gustostückerl erwarten Sie: Der Juni gehört traditionell den Wilheringer Vereinen: Konzerte des Musikvereines Dörnbach und des Singkreises Schönering und ein Kabarettabend des Lionsclubs.

Das Theater Spektakel Wilhering spielt heuer den „Bokerer“. Günstige Karten gibt es dafür wiederum am Wilhering-Tag am



*Vizebürgermeisterin
Renate Kapl, Obfrau
des Ausschusses für
Kultur-, Jugend- und
Familienangelegenheiten*

18. Juli. Außerdem haben die Mädchen wieder ein neues Programm parat „Die Mädchen im wilden Westen“ – auch hier gibt es wieder einen Wilhering-Tag am **09. August.**

Am **15. August** gibt's mit total VOCAL einen Abend mit Lala & friends in der Stiftscheune.

Selbstverständlich gibt es wieder ein Kindertheater – diesmal „Ronja Räubertochter“ am **20. Juli 2014.**

Den Abschluss unseres Kultursommers macht wieder ein Konzert „Nachsommerklang“ mit Matthäus Schmidlechner und dem Wilheringer Salonorchester am **06. September 2014.**

Freuen Sie sich also auf einen kulturell sehr abwechslungsreichen Sommer.

Ihre
Renate Kapl

Ausschuss für örtliche Raumplanung und Sportangelegenheiten

Liebe Wilheringerinnen und Wilheringer,

Anfang März wird sich der Ausschuss für Raumplanung unter anderem mit den neuen Flächenwidmungsplan neu gewidmeten Baulandflächen befassen. Es soll festgestellt werden, wo es Sinn macht, Bauungspläne zu erstellen.

Wir werden uns dies genau ansehen. Siedlungsstrukturen sollen nicht zu unterschiedlich aussehen, die heutigen Bautrends sollen aber möglich sein. Gerade auf Höhen der Gebäude werden wir genau achten.

Am 18. Jänner fand das Schauturnen der Union Mühlbach und am 09. Februar das Schauturnen des ASKÖ Wilhering statt. Beide Veranstaltungen waren gut besucht

und fanden im Turnsaal der ehemaligen Hauptschule in Schönering statt.

Ich gratuliere den vielen Mitwirkenden vom Hobbysportler bis zu den LeistungssportlerInnen sowie den Obleuten Stefan Umbauer (Union Mühlbach) und Hedwig Bauer (ASKÖ Wilhering) und allen Vorturnerinnen und Vorturnern zu den gelungenen Vorführungen und der wertvollen Arbeit das gesamte Jahr hindurch.

Ich bedanke mich bei den Turnerinnen und Turnern für die hervorragenden Leistungen im abgelaufenen Jahr, und wünsche ihnen alles Gute für die Wettkämpfe im neuen Jahr.

Bei starkem Wind fanden am 01. Februar die Gemeindeschi- und Vereinsschmeis-



*Vizebürgermeister
Jürgen Kemetmüller,
Obmann des Ausschusses
für örtl. Raum-
planung und
Sportangelegenheiten*

terschaften des SV Wilhering in Hinterstoder statt. Über 60 begeisterte Schifahrerinnen und Schifahrer nahmen daran teil und kämpften in den verschiedensten Altersgruppen um den Sieg.

Ich bedanke mich bei Manfred Kapl und seinem Team für die gute Organisation und gratuliere den frisch gebackenen Gemeinde- und Vereinsschmeistern/Innen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling.

Ihr
Jürgen Kemetmüller

Ausschuss für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

Sommerbetrieb in Kindergarten und Hort

Eine bestmögliche Kinderbetreuung ist uns in Wilhering sehr wichtig, daher schufen wir 2009 zur Überbrückung der Ferienzeit von Hort und Kindergarten das Angebot „Spiele-Sommer“, welches sich großer Zufriedenheit der Eltern erfreute. Davor gab es auch schon ein Angebot des Waldkindergartens, welches ebenfalls gerne besucht wurde.

Mit jedem Jahr wuchs die Anzahl der Anmeldungen. Da wir aber weiterhin eine qualitätsvolle Betreuung in unserer Gemeinde anbieten wollen, haben wir unsere Kinderbetreuungseinrichtungen gebeten, ab dem Sommer 2014 die Sommerbetreuung selbst anzubieten.

Die Angebote werden folgendermaßen aussehen:

Die beiden Kindergärten werden abwech-



*GV Mag.ª Karin
Peticzka, Obfrau des
Ausschusses für Schule,
Kinderbetreuung,
Bildung und Frauen-
angelegenheiten*

selnd ein Jahr in Schönering und ein Jahr in Dörnbach einen Saisonkindergarten anbieten – beginnen wird der Kindergarten Schönering.

Diese Form des Kindergartens bedeutet, dass der Sommerkindergarten nicht mit dem Stammpersonal abgehalten wird, sondern mit externem Fachpersonal. Die Vorbereitung, Personalauswahl und Anmeldungen laufen über die Leiterinnen der beiden Kindergärten.

Der Hort in Schönering und die Schulische Tagesbetreuung in Dörnbach werden den Sommerbetrieb mit eigenem Personal abhalten.

Alle Betreuungseinrichtungen werden gemeinsam die letzten beiden Augustwochen geschlossen haben.

Mag.ª Karin Peticzka



Spiele-Sommer 2012

Ausschuss für Umweltangelegenheiten und öffentlichen Verkehr

*Sehr geehrte Wilheringerinnen,
sehr geehrte Wilheringer!*

Energiesparmesse Wels, 28. Feb. bis 02. März 2014 (Busfahrt)

Wie alle Jahre findet auch heuer Anfang März wiederum die Energiesparmesse in Wels statt. Zum zweiten Mal wird seitens der Marktgemeinde Wilhering eine Busfahrt angeboten.



Information ist sicher eine Vorbedingung für die Umsetzung von energiesparenden Maßnahmen. Auch 2014 gibt es wieder eine ausgezeichnete Gelegenheit, sich anlässlich der Energiesparmesse in Wels über Neuerungen, aber auch Standards zum Thema Energiesparen in allen erdenklichen Formen zu informieren.

Wenn Sie also konkret Bau- bzw. Umbauvorhaben durchführen oder sich allgemein informieren wollen, so ist dies, eine sehr gute Gelegenheit.

Am Samstag, **01. März 2014** hat die Gemeinde eine Fahrt zur Energiesparmesse ausgeschrieben.

Ausschuss für Bau-, Straßenbau- und Wohnungsangelegenheiten

Nun steht fest, welcher Architekt das neue Amtshaus in Wilhering planen wird.

Wie gewohnt, hat die LAWOG in der Funktion des Generalübernehmers den Architektenwettbewerb für das neue Amtshaus bestens aufbereitet.

Bei der Jurysitzung am 23. Jänner 2014 wurden alle zehn Projekte der geladenen Architekten vorgestellt.

Die Jury setzte sich aus Vertretern/Innen der Gemeinde, des Stiftes Wilhering und Architekten zusammen.

Aktion – Strauchschnittabholung

Es freut uns, dass wir auch heuer wieder Strauchschnittabholungen anbieten können. Die Frühjahrsaktion wird **ab 29. April 2014** stattfinden. Mehr dazu in einem speziellen Artikel in dieser Zeitung.

Strauchschnittsammelplatz

Ab 17.03.2014 wird der Strauchschnittsammelplatz wieder geöffnet sein und Ihnen die ordentliche Entsorgung von Grünabfällen ermöglichen. Mehr dazu in einem speziellen Artikel in dieser Zeitung.

Solarförderung

Die Marktgemeinde Wilhering bietet als Klimaschutzgemeinde ihren Bürgerinnen und Bürgern Unterstützung bei der Errichtung von Solaranlagen. Im abgelaufenen Jahr konnten 6 Förderungen im Ausmaß von rund € 2.725,- gewährt werden.

Diese Unterstützung soll helfen, die Energiesparziele betreffend Solarflächen und des Einsatzes erneuerbarer Energie zu erreichen.

Altpapiersammlung direkt ab Haus

Auf Initiative des Bezirksabfallverbandes Linz-Land wird in 16 Gemeinden des Bezirkes die bestehende Altpapiersammlung noch in diesem Jahr auf eine Sammlung ab Haus umgestellt.



*GV Karl-Heinz Reiter,
Obmann des Ausschusses
für Umwelt-
angelegenheiten und
öffentlichen Verkehr*

Auf Grund positiver Erfahrungen aus vorgelagerten Tests weiß man, dass damit Qualität und Quantität der Altpapiersammlung erhöht werden können. Nähere Informationen folgen zeitgerecht.

Altstoffsammelzentrum NEU

Der Ankauf des erforderlichen Grundstückes wurde abgeschlossen. Mitte Februar wird der Entwurf des erforderlichen Bauvertrages vorgestellt. Die Planungsarbeiten schreiten zügig voran.

WILIA

Ein neuer Bus wurde noch im Februar geliefert und im Linienbetrieb eingesetzt. Wir sind sicher, dass wir Ihnen damit wieder die Qualität bieten können, die Ihnen die Fahrt mit der WILIA angenehm macht.

Der Beginn der Bauarbeiten für die Abbiegespur und die Garage ist für das Frühjahr geplant. Wir freuen uns, wenn hier die ersten Maßnahmen gesetzt werden und der Bau zügig umgesetzt werden kann.

Ihr
Heinz Reiter



*GV Anton Lehner,
Obmann des
Ausschusses für Bau-,
Straßenbau- und
Wohnungsangelegenheiten*

Die Entscheidungsfindung ist wahrlich nicht leicht gefallen, da alle zehn Entwürfe interessante Ansätze hatten.

Für das Ausscheidungsverfahren war es notwendig, sich die örtlichen Gegebenheiten mehrmals anzusehen, um letztendlich das passende Projekt auszuwählen.

Als Sieger ging der Entwurf der Architekten DI Peter und Eva Gilhofer hervor, der die städtebaulichen Aspekte und die Funktionalität am besten unter einen Hut gebracht hat.

Der dringend notwendige Bau des neuen Amtshauses kann somit für 2015 geplant werden.

Ihr
Anton Lehner

Serviceaktion der Marktgemeinde Wilhering

STRAUCHSCHNITTABHOLUNG

Dieses Service der Gemeinde Wilhering wird auch im Frühjahr 2014 wieder angeboten!

Die Abholung beginnt am Dienstag, 29. April 2014, die Anmeldung ist nur mit tieferstehendem Anmeldeabschnitt bis Freitag, 25. April 2014 am Gemeindeamt bei Frau Pachinger möglich. Später einlangende Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Anmeldungen für Abholungen zu einem späteren Zeitpunkt sind ebenfalls nicht möglich.

Der Unkostenbeitrag für die Abholung beträgt

- Abholung bis 2 m³ € 20,-
- Abholung bis 5 m³ € 40,-

Die angegebene Menge wird bei der Abholung kontrolliert. Entspricht die Abholmengende nicht der Anmeldung, wird das Strauchmaterial nicht abtransportiert.

ACHTUNG: Über 5 m³ hinausgehende Mengen fallen nicht unter diese Abholaktion und werden nicht berücksichtigt. Als zusätzliches Service bieten wir in diesem Fall die Möglichkeit, Ihnen bei der Terminkoordinierung behilflich zu sein. Für die anfallenden Transportkosten hat zur Gänze der Bedarfsträger aufzukommen.

Der Unkostenbeitrag kann mit der Anmeldung direkt am Gemeindeamt Wilhering bezahlt werden, oder wird bei Bekanntgabe der Kontodaten am Anmeldeabschnitt nach Abschluss der Aktion abgebucht.

Für eine ordnungsgemäße Abholung ist unbedingt zu beachten:

- Ausschließlich Strauchschnitt wird abgeholt (Äste von Sträuchern und Bäumen, keine Wurzelstöcke oder Grasschnitt).
- Das Strauchmaterial ist so anzuhäufen, dass es mit dem Greifarm des LKW aufgehoben werden kann. Der Ablagerungsplatz wird vom Transporteur nicht mehr händisch nachgesäubert. Das Material darf nicht direkt oder zu nahe an Gartenzäunen oder -mauern liegen.
- Gemeinsame Ablagerungen von mehreren Nachbarn an einem Platz sind möglich. Bitte um Bekanntgabe bei der Anmeldung.
- Der Strauchschnitt darf nicht unter Strom-, Telefonleitungen etc. oder unter Bäumen liegen.
- Den Strauchschnitt bitte so platzieren, dass der Transporter leicht zufahren und evtl. umkehren kann. Steile, enge Straßen und Auffahrten können mit dem LKW nicht befahren werden.
- Der Strauchschnitt muss mit Beginn der Aktion bereitliegen und so deponiert werden, dass der öffentliche Verkehr nicht behindert wird. Der Abholtag kann nicht im Voraus bekanntgegeben werden.
- Achtung: Geparkte Autos können den Abtransport verhindern!

Mit freundlichen Grüßen

GV Karl Heinz Reiter eh.
Obmann des Umweltausschusses

Mario Mühlböck eh.
Bürgermeister

Anmeldung zur Strauchschnittabholung

(bis spätestens Freitag, 25. April 2014 möglich)

Vor- und Zuname

Straße

Ortschaft

Telefonnummer

 bis 2 m³ bis 5 m³

Kontonummer, Bankleitzahl (bei Abbuchung des Kostenbeitrages)

Unterschrift

Abgabe am Gemeindeamt, per Fax 07226/3095 oder E-Mail gerlinde.pachinger@wilhering.at



Frühlingszeit ist Gartenzeit

Ab 17. März 2014 ist der **Strauchschnittsammelplatz in Schönering wieder geöffnet.**

Öffnungszeiten bis einschließlich Samstag, 29. März 2014:

Montag und Freitag 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten ab Montag, 31. März 2014:

Montag 15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Bitte schon bei der Anlieferung zur Sammelstelle auf die Trennung in Grünschnitt (z. B. Gras, Laub, Fallobst etc.) und

Strauchschnitt (Äste von Sträuchern und Bäumen) achten. Grünschnitt wird im Container gesammelt und sofort entsorgt. Der Strauchschnitt wird zur Weiterverarbeitung separat gelagert.

Es werden auch Wurzelstöcke kostenlos angenommen, allerdings müssen diese von Erde, Steinen etc. gereinigt sein.

Am Platz steht unser Platzwart, Herr Feindert, für Fragen gerne zu Verfügung.

Wir ersuchen Sie gleichzeitig, den Anweisungen des Platzwarts Folge zu leisten.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.wilhering.at.

Bilderausstellung

Am Gemeindeamt Wilhering können derzeit die Bilder des Malers Franz Wießmayer zu den Parteienverkehrszeiten besichtigt werden.

Kontakt:

Franz Wießmayer, Tel.nr. 0650/760 15 81



Franz Wießmayer

Komfortable Altpapiersammlung direkt ab Haus ab Mitte 2014

Aufgrund positiver Erfahrungen mit dem Holsystem in Traun wird auf Initiative des Bezirksabfallverbandes Linz-Land (BAV) in 16 Gemeinden des Bezirkes die bestehende Altpapiersammlung noch in diesem Jahr auf eine Sammlung ab Haus umgestellt.

Was heißt das für die Bürgerinnen und Bürger konkret?

Jede Liegenschaft, die an die kommunale Restabfallabfuhr angeschlossen ist, erhält einen Altpapierbehälter. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Behälter werden vom BAV leihweise und kostenlos zur Verfügung gestellt.

Für Ein- und Zweifamilienhäuser sind 240 l Behälter, für Mehrwohnungsbauten 770 l beziehungsweise 1.100 l Behälter vorgesehen. Das Altpapier kann somit bequem zu Hause gesammelt werden und muss nicht mehr zur Sammelinsel gebracht werden.

Dadurch wird die Altpapiersammlung wesentlich erleichtert. Ziel ist es auch, Qualität und Quantität des Altpapiers zu erhöhen.



240 l Behälter



1.100 l Behälter

Geplant ist eine Umstellung ab Mitte 2014.

Die Behälter werden grundsätzlich alle vier Wochen, bei größeren Mehrwohnungsbauten wöchentlich entleert.

Gleichzeitig mit der Umstellung werden alle Altpapierbehälter von öffentlichen Sammelstellen abgezogen.

Damit sollten verschmutzte Sammelinseln und überfüllte Altpapierbehälter der Vergangenheit angehören.

Die Altglassammlung bleibt unverändert. Altpapier und Kartonagen können übrigens auch weiterhin in den Altstoffsammelzentren abgegeben werden.

Nähere Informationen werden zeitgerecht bekanntgegeben.

Die getrennte Sammlung von Altpapier nützt der Umwelt und rechnet sich.

Eine Aktion von BAV und Gemeinde Wilhering.

Mitteilung des Amtes der OÖ. Landesregierung, Abteilung Straßenbau und Verkehr, hinsichtlich Werbeanlagen an Landesstraßen

Es gibt immer wieder Probleme hinsichtlich der Aufstellung von Werbeständern (u.a. für Vereinsveranstaltungen), die ohne Zustimmung des Grundeigentümers aufgestellt wurden. Der Wildwuchs an Ständen, die oftmals auch sichtbehindernd waren, war die Folge.

Für Werbungen, im Ortsgebiet auf **Privatgrund** in einem Abstand zum Fahrbahnrand von mehr als dem 1,5-Fachen der Gesamttafelhöhe, die nicht sichtbehindernd sind, ist von der Landesstraßenverwaltung K E I N E Bewilligung erforderlich.

Für die Aufstellung von Werbungen auf Landesstraßengrund gilt **folgende Neuregelung**:

Vereinswerbung (nichtkommerzielle Werbeanlagen) von Feuerwehr, Rettung usw.

Im Freilandbereich gilt wie bisher ein generelles Verbot (Ausnahmen erteilt die Bezirkshauptmannschaft Linz-Land).

Im Ortsgebiet beträgt der Mindestabstand zum Fahrbahnrand das 1,5-Fache der Gesamttafelhöhe. Die Tafeln dürfen nicht sichtbehindernd aufgestellt werden. Bei Aufstellung auf Landesstraßengrund ist das Einvernehmen mit der Straßenmeis-

tere Eferding (Tel.nr. 0732/7720/42400) herzustellen. Aufstellungsort und Kontaktadressen sind schriftlich (Formblatt liegt bei der Straßenmeisterei auf) beizubringen. Die Aufstellung in der Veranstaltungsgemeinde ist mietzinsfrei.

Erfolgt die Aufstellung auf Landesstraßengrund ohne Genehmigung, wird die Werbeanlage kostenpflichtig entfernt.

Kommerzielle Werbeanlagen

Es gelten dieselben Bedingungen wie bei Vereinswerbung. Lediglich ist die Aufstellung auf Landesstraßengrund mietzinspflichtig.

Heizöl- und Pellets-Einlagerungsaktion Frühjahr 2014

Unverbindliche Bedarfsanmeldung für

_____ Liter Heizöl extra leicht (VITATHERM) oder

_____ Tonnen Pellets (gilt noch nicht als Bestellung).

Name: _____

Tel.nr.: _____

E-Mail: _____

Straße: _____

Plz, Ort: _____

Tankgröße: _____

Ihre unverbindliche Bedarfsanmeldung wird nach Abgabe am Gemeindeamt Wilhering an die Firmen Lagerhaus Hörsching und Kreuzmayr Eferding weitergeleitet. Beide Firmen werden Ihnen ein Angebot legen. Sollte dieser Preis Ihren Vorstellungen entsprechen, können Sie verbindlich bestellen.

Mindestabnahme 1500 Liter Heizöl oder 3 Tonnen Pellets.

Ihre Anmeldung geben Sie bitte **spätestens bis 14. März 2014** beim Marktgemeindeamt Wilhering ab. Die Lieferung erfolgt nach Vereinbarung.

Bürgerbefragung

Im Jahr 2008 wurde von der Gemeinde eine große Bürgerbefragung durchgeführt.

Themen wie die Servicequalität der Verwaltung oder die Zufriedenheit der Bürger/Innen mit den Dienstleistungen wurden abgefragt.

Heuer soll, um einen Vergleich mit dem damaligen Ergebnis anstellen zu können, im Herbst eine neuerliche Befragung durchgeführt werden.

Näheres wird in den nächsten Gemeindevorstellungen berichtet.

Fahren Sie mit uns zur Energiesparmesse nach Wels!

Gratis! Gratis! Gratis! Gratis!



Die Marktgemeinde Wilhering lädt Sie ein

am Samstag, 1. März 2014 von 08:40 bis 13:00 Uhr

Die Kosten der Busfahrt werden von der Marktgemeinde Wilhering getragen.
Die ersten 20 Anmeldungen erhalten GRATIS-Eintrittskarten zur Energiesparmesse!
Anmeldung am Gemeindeamt Wilhering erforderlich!

Das Programm der Energiesparmesse finden Sie auf www.energiesparmesse.at

Abfahrt:

Park & Ride Drehscheibe Hitzing

08:40 Uhr

Rückfahrt:

Energiesparmesse Wels

13:00 Uhr

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um verbindliche Anmeldung am Gemeindeamt Wilhering bei Frau Pachinger, Tel.nr. 07226/2255-12 oder E-Mail: gerlinde.pachinger@wilhering.at.

Zur Planungssicherheit: Bei Nichtinanspruchnahme einer angemeldeten Fahrt müssen wir einen Unkostenbeitrag von € 10,- pro Person verrechnen.

Informationen an Pferdebesitzer

Da es seitens der Bevölkerung zu einigen Beschwerden gekommen ist, ersucht die Gemeinde die Pferdebesitzer bzw. jene Personen, die mit Pferden unterwegs sind, die Exkremente der Tiere, die diese auf befestigten Straßen, Geh- und Radwegen hinterlassen, zu beseitigen.

Neben der Beeinträchtigung bei anderen Freizeitaktivitäten (z.B. Joggen) stellen die Pferdeäpfelhaufen durch ihre Größe auch eine Gefahr für Fahrzeuge dar.

Auszug aus der StVO:

§92. Verunreinigung der Straße

(1) Jede gröbliche oder die Sicherheit der Straßenbenützer gefährdende Verunreinigung der Straße durch feste oder flüssige Stoffe, insbesondere durch Schutt, Kehrlicht, Abfälle und Unrat aller Art, sowie das Ausgießen von Flüssigkeiten bei Gefahr einer Glatteisbildung ist verboten
...

(3) Personen, die den Vorschriften der vorhergehenden Absätze zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung verhalten werden.

Tage des offenen Ateliers exklusiv in Wilhering!

Das Kulturreferat der Marktgemeinde Wilhering plant in Zusammenarbeit mit Wilheringer HobbykünstlerInnen einen

„Tag des offenen Ateliers“
nur in Wilhering.

Wir möchten Sie herzlich einladen, bei dieser Aktion mitzumachen.

Interessenten mögen sich bitte **bis 14. März 2014** am Gemeindeamt Wilhering bei Frau Pachinger, Tel.nr. 07226/2255-12 oder per E-Mail gerlinde.pachinger@wilhering.at **melden**.

Alle KünstlerInnen werden dann zu einer weiteren Besprechung eingeladen.

Wir gratulieren

Frau *Gudrun Mayer*, Unterhöf 50, 4073 Wilhering, zur Verleihung des akademischen Grades „Bachelor of Education (BEd)“.

Sperrmüllabholung

Herr Stefan Nimmervoll holt kostenpflichtig den Sperrmüll von Haushalten ab und entsorgt diesen im Altstoffsammelzentrum.

Die Terminvereinbarung und die Verrechnung für die Abholung erfolgt direkt mit ihm.

Die Kosten errechnen sich je nach Arbeitsaufkommen und Fahrzeugeinsatz.

Kontakt:

Stefan Nimmervoll,
Tel.nr. 0699/1094 6106

Genesungswünsche

Wir wünschen unserem Kollegen Gemeindevorstand Konsulent Josef Mittermair die beste Genesung nach seinem tragischen Schlaganfall.

Bürgermeister Mario Mühlböck

Wie hoch ist der Bio-Anteil im Essen für unsere Schüler und die Kinder der Krabbelstube?

Eine Erklärung des Zulieferers KULINARIO, der Küche der barmherzigen Schwestern und Brüder, auf eine Anfrage der Gemeinde Wilhering.

Aufgrund der aktuellen Preissituation liegt unser Bio-Anteil derzeit bei 3-5 % (lfd. schwankend aufgrund der eingesetzten Produkte). Wir möchten in diesem Zusammenhang nochmals betonen, dass wir der Regionalität gegenüber Bio als Basis Kriterien für unseren Wareneinkauf hier einfach den Vorzug geben, da uns die regionalen Produkte und Lieferanten sowie kurze Transporte (CO₂-Thematik) hier ein vordergründiges Anliegen sind.

Bzgl. einer eventuellen Steigerung des Bio Anteils sind wir lfd. in der Prüfung, inwieweit evtl. Produkte durch heimische Bio-Ware ersetzt werden könnten, gleichzeitig aber auch der Wareneinsatz und damit auch die Verkaufspreise weiter gehalten werden können. Die Verfügbarkeit der heimischen Bio-Waren sowie die Bereitstellung im für uns optimalen "Vorbereitungsgrad" ist hier auch oft die Schwierigkeit.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch erwähnen, dass die Bio Austria selbst in einem kürzlichen Vortrag betont hat, dass die österreichische Bevölkerung

durchschnittlich 6-7 % der gesamten Lebensmittel an Bio-Ware einkauft bzw. konsumiert. Aus unserer Sicht wäre es daher sinnvoll und erstrebenswert, den Bio-Anteil zumindest auch auf diesen durchschnittlichen Prozentsatz im Rahmen unseres Lebensmitteleinkaufs anzuheben.

Wir arbeiten allerdings intern daran, die Themen Bio / Nachhaltigkeit / Regionalität weiter voranzutreiben. So bereiten wir uns in diesem Jahr auf eine Zertifizierung der ÖGE (Österreichischen Gesellschaft für Ernährung) vor, um hier die Rahmenbedingungen für den Kinderspeiseplan aus ernährungsphysiologischer Sicht weiter zu verfeinern.

Für den aktuellen Kinderspeiseplan gelten:

- Abwechslung bei der Speiseplangestaltung und Lebensmittelauswahl (u.a. Frische, Regionalität, Saisonalität)
- Speisenzubereitung mit hochwertigen Ölen
- Sparsamer Umgang mit Fett und Zucker
- Verwendung von Vollkornprodukten
- Vermehrter Einsatz von Gemüse und Obst
- Nährstoffschonende Zubereitungsmethoden



Im Rahmen der Vorgaben und Kriterien der Gesunden Küche ist unter anderem auch geregelt, wie häufig Fleisch im Speiseplan eingesetzt werden darf.

Derzeit ist im Kinderspeiseplan im Schnitt max. 2x pro Woche Fleisch in den Speisen enthalten. Fleisch in Bio-Qualität ist definitiv eine preisliche Herausforderung bzw. sind heimische und regionale Partner schwer zu finden.

Wir vollziehen einen ständigen Spagat zwischen Wirtschaftlichkeit, Kundenanforderungen, Rohwarenverfügbarkeit, Ernährungsempfehlungen etc., da wir unseren Ressourcen- und Lebensmitteleinsatz laufend reflektieren und nach Möglichkeit an die verschiedenen Bedürfnisse anpassen.

Vinzenz Gruppe Service GmbH,
Geschäftsbereich Gastronomie

Lauftreff



Wer Spaß daran hat, sich in einer Gruppe zu bewegen – Laufen, Nordic Walking, Gehen –, sei ermuntert zum Lauftreff der Gesunden Gemeinde Wilhering zu kommen.

**Jeden Dienstag,
ab 02. April bis Ende September 2014**
von 19:00 bis 20:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!



**GEMEINSAM HABEN WIR
5,3 MILLIARDEN METER GESAMMELT.**
FAST 133 MAL RUND UM DIE ERDE.
UND DAS IST ERST DER ANFANG.

IM FRÜHJAHR 2014 HEISST ES WIEDER:

Mitmachen und Meter machen!
Infos auf www.gesundes-oberoesterreich.at



Dr. Josef Pöhringer
Landeshauptmann



Andreas Goldberger
Ex-Schneisprung-Star



Mag. Kurt Rammerstorfer
Direktor ORF Radio OÖ



www.gesundes-oberoesterreich.at



Gesunde Gemeinde Vortrag:**Mut tut gut – das wichtige Spiel der Kinder mit ihren Grenzen**

Übervorsichtige Erziehung kann nach hinten losgehen,
denn Sicher ist sicher nicht Sicher.

am 01. April 2014 um 18:00 Uhr
in der ehemaligen Hauptschule Wilhering

Vortragender: Wolfgang Schöngruber

Risikoerfahrungen sind für unsere persönliche Entwicklung, für unser Selbstbewusstsein und unsere Werthaltung von entscheidender Bedeutung. Als Eltern wollen wir das Beste für unser Kind, und der Wunsch nach Sicherheit für das Kind ist groß und verständlich. Doch bei dem Versuch jegliches Risiko auszuschließen, geht der Schuss oft nach hinten los. Die Kinder lernen nicht mehr, Risiken richtig einzuschätzen und sind letztendlich in größerer Gefahr als Kinder, denen man mehr Freiheit gelassen hat.

Inhalt: In diesem Vortrag möchte Herr Schöngruber mit Ihnen gemeinsam die Bedeutung von Risikoerfahrungen für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen erfahrbar machen, Wege zeigen, wie man von einer Bewahrungs- zu einer Bewährungspädagogik kommen kann, und Mut machen zur Schaffung von Freiräumen, in denen Kinder Neuland entdecken und sich erproben können.

„Sicher bewegt“ - ein Projekt der SPES Familien-Akademie

**Freiwillige Feuerwehr Schönering****Goldene Abschlussprüfung der Feuerwehrjugend**

Die Prüfung um das Goldene Feuerwehrjugendleistungsabzeichen galt es am 23. November 2013 für 18 Jugendfeuerwehrmitglieder aus dem Bezirk Linz-Land im Feuerwehrhaus Asten zu absolvieren. Von der Feuerwehr Schönering war JFM Sophie Thewanger vertreten.



JFM Sophie Thewanger bei der schriftl. Prüfung

Bei diesem Bewerb handelt es sich sozusagen um die „Feuerwehrmatura“ der Feuerwehrjugend. Das Wissen aller Wissenstestprüfungen, aber auch schon einige

Themen von der Grundausbildung (dies ist die Ausbildung zum Feuerwehrmann), werden bei dieser Prüfung abgefragt. Absichern der Unfallstelle oder die Gruppe im Löscheinsatz sind nur einige Beispiele der verschiedensten Themengebiete.

Mit diesem Bewerb ist die Ausbildung bei der Jugend abgeschlossen und das Kommando gratuliert JFM Sophie Thewanger recht herzlich zu der bestandenen Prüfung!

Adventkerzenanzünden und Wilheringer Würfelgemeindemeisterschaft

Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering veranstaltete am 4. Adventsonntag das bereits zur Schöneringer Tradition gewordene Adventkerzenanzünden. Um Punkt 17:00 Uhr konnten Kommandant HBI Roland Zoitl und Jugendbetreuer HBM Walter Schrattenecker zahlreiche Gäste am Dorfplatz begrüßen.

Ein herzlicher Dank gebührt der Abordnung des MV Schönering, welche die Ver-

anstaltung mit weihnachtlichen Liedern musikalisch umrahmte.

Die 14. Wilheringer Würfelgemeindemeisterschaft wurde am 18. Jänner 2014 im Feuerwehrhaus Schönering durchgeführt. 28 Würfelbegeisterte kämpften um den begehrten Meistertitel, den sich schlussendlich Christoph Mayrhofer sichern konnte.

Die Feuerwehr Schönering gratuliert zum Gemeindemeistertitel und bedankt sich für den zahlreichen Besuch beider Veranstaltungen.

Feuerwehrbezirksskimeisterschaften Linz-Land

Am Samstag, 08. Februar 2014, fanden die Feuerwehrbezirksskimeisterschaften des Bezirkes Linz-Land auf der Höss in Hinterstoder statt. Unsere Kameraden HLM Wolfgang Peherstorfer und PFM Alexander Andexlinger konnten erfolgreiche 3. Plätze in ihren Wertungsklassen erreichen. Das Kommando gratuliert dazu recht herzlich!

FEBRUAR 2014

DO 27.02.2014 // 18:30 UHR
Prima la musica
LMS Wilhering - Balduin Sulzer Saal
Landesmusikschule Wilhering

DO 27.02.2014 // 19:00 UHR
Selbstwertgefühl - Energiequelle unseres Lebens
Referent: Psychotherapeut Albert Ransmayr
Pfarrheim Schönering
Gesunde Gemeinde Wilhering

MÄRZ 2014

SO 02.03.2014 // 09:30 UHR
Pfarrcafe Wilhering mit Ausstellung Charlotte Emmer, Fotografie
Stiftspfarr Wilhering
Pfarrheim Wilhering

07.+08.03.2014 // 18:00-14:30 UHR
Quellentage
Aufbruchszentrum - Stift Wilhering
Aufbruchszentrum Wilhering

FR 14.03.2014 // 19:30 UHR
Was kein Ohr gehört hat - Vortrag eines HNO Arztes in Eritrea/Afrika
freiwillige Spenden (dienen zur Anschaffung von medizinischem Gerät)
Pfarrzentrum Dörnbach
KBW Dörnbach

SO 16.03.2014 // 14:30 UHR
Passionskonzert
Kreuzgang des Stiftes Wilhering
Wilheringer Damenquartett

DO 20.03.2014 // 17:30 UHR
Komm mit ins Indianerland
Landesmusikschule Wilhering
Musikal. Früherziehung und Blockflötenklasse der LMS Wilhering

FR 21.03.2014 // 16:00-22:00 UHR
Filmabend für Jugendliche
Aufbruchszentrum - Stift Wilhering
Aufbruchszentrum Wilhering

FR 21.03.2014 // 19:30-21:00 UHR
Hermann Heisler, China - das Reich der Mitte
Pfarrheim Wilhering
Theatergruppe KBW Wilhering

SA 22.03.2014 // 19:30 UHR
Theateraufführung Schönering
Pfarrheim Schönering
KBW Schönering, Theatergruppe

SO 23.03.2014 // 17:00 UHR
Theateraufführung Schönering
Pfarrheim Schönering
KBW Schönering, Theatergruppe

DI 25.03.2014 // 18:00-21:00 UHR
Blumen binden
Gärtnerei Hagmüller
KBW Dörnbach

FR 28.03.2014 // 14:00-17:00 UHR
Kräuterspaziergang im Frühling in meiner Heimatgemeinde
Streicherhof
Elisabeth Streicher

FR 28.03.2014 // 19:00-22:00 UHR
Themen-Kino: Climate Crimes
Eintritt frei!
Pfarrzentrum Dörnbach
Die Grünen Wilhering

FR 28.+ SA 29.03.2014 // 19:30 UHR
Theateraufführung Schönering
Pfarrheim Schönering
KBW Schönering, Theatergruppe

SA 29.03.2014 // 12:00-16:00 UHR
Bazar z'Wilhering
Kinderartikelflohmarkt in der ehem. Hauptschule Schönering
EKiZ Wilhering

SA 29.03.2014 // 19:00 UHR
Vorabendmesse Liebstattherzen
Pfarrkirche Schönering
Pfarre Schönering

SO 30.03.2014 // 08:30 UHR
Liebstattonntag
Pfarrkirche Schönering
Pfarre Schönering

SO 30.03.2014 // 17:00 UHR
Theateraufführung Schönering
Pfarrheim Schönering
KBW Schönering, Theatergruppe

APRIL 2014

DI 01.04. - DI 27.5.2014
Fitness & Frühlingserwachen - 8 Einheiten
Stadlerhof - Wilhering

FR 04.04.2014 // 17:00 UHR
Wein im G'wölb
Landesmusikschule Wilhering
Union Mühlbach

FR 04. + SA 05.04.2014 // 19:30 UHR
Theateraufführung Schönering
Pfarrheim Schönering
KBW Schönering, Theatergruppe

SA 05. + SO 06.04.2014
Flohmarkt - FF Schönering
Piesmayr Stadel in Schönering
FF Schönering

SO 06.04.2014 // 09:30 UHR
Pfarrcafe
Pfarrheim Wilhering
Stiftspfarr Wilhering

SO 06.04.2014 // 17:00 UHR
Theateraufführung Schönering
Pfarrheim Schönering
KBW Schönering, Theatergruppe

11.+12.04.2014 // 18:00-14:30 UHR
Ostervorbereitung
Aufbruchszentrum - Stift Wilhering
Aufbruchszentrum Wilhering

SA 12.04.2014 // 13:00-18:00 UHR
Ostermarkt in Dörnbach
Pfarrsaal im Pfarrzentrum Dörnbach
KBW Dörnbach

SA 12.04.2014 // 19:00 UHR
Bußfeier
Stiftskirche Wilhering
Stift Wilhering

SA 12.04.2014 // 20:00 UHR
Frühjahrskonzert
Hauptschule
Musikverein Schönering

SO 13.04.2014 // 08:30 UHR
Pfarrgottesdienst und Palmprozession
Stiftskirche Wilhering
Stift Wilhering



SO 13.04.2014 // 09:00-10:00 UHR
Palmprozession und Hl. Messe
 Pfarrkirche Dörnbach

SO 13.04.2014 // 10:00-16:00 UHR
Ostermarkt in Dörnbach
 Pfarrsaal im Pfarrzentrum Dörnbach
 KBW Dörnbach

14.,15.+16.04.2014 // 08:00-15:00 UHR
Kinder basteln und kochen für Ostern!
 Stadlerhof Wilhering
 Kulturverein 4KantHOF

FR 18.04.2014 // 15:00-15:30 UHR
Kinderkreuzweg
 Pfarrkirche Dörnbach

SA 19.04.2014 // 14:00 UHR
Ostereiersuchen
 Dorfplatz Schönering
 SPÖ Wilhering

SA 19.04.2014 // 20:00-22:00 UHR
Osternacht und anschließend Agape im Pfarrheim
 Pfarrkirche Dörnbach

SA 19.04.2014 // 20:00 UHR
Osternachtsfeier
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

SO 20.04.2014 // 10:00 UHR
Ostersonntag Pontifikalamt
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

MO 21.04.2014 // 10:00 UHR
Ostermontag Hochamt
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

FR 25.04.2014 // 14:00-17:00 UHR
Dem Löwenzahn und der Brennessel auf der Spur
 Steicherhof - Elisabeth Streicher

SA 26.04.2014 // 09:00-15:00 UHR
Eröffnungsturnier 2014
 Tennisanlage Edramsberg
 SV Wilhering Sektion Tennis

SA 26.04.2014 // 19:30 UHR
Floh im Ohr
Lustspiel von Georges Feydeau
 Pfarrheim Wilhering
 Theatergruppe KBW Wilhering

SO 27.04.2014 // 18:00 UHR
Floh im Ohr
Lustspiel von Georges Feydeau
 Pfarrheim Wilhering
 Theatergruppe KBW Wilhering

MI 30.04.2014 // 17:00 UHR
Maibaum aufstellen der Feuerwehren Wilhering und Edramsberg
 Neues Feuerwehrhaus in der Unterhöf

MAI 2014

DO 01.05.2014
Maibaumaufstellen in Schönering
 Pfarrheim Schönering
 FF Schönering und Pfarre Schönering

DO 01.05.2014
Maibaumaufstellen in Dörnbach
 Dorfplatz Dörnbach
 Dorfgemeinschaft Dörnbach

FR 02. + SA 03.05.2014 // 19:30 UHR
Floh im Ohr
Lustspiel von Georges Feydeau
 Pfarrheim Wilhering
 Theatergruppe KBW Wilhering

SA 03.05.2014
SPÖ Muttertagsfahrt „Haubiversum“
 SPÖ Frauen Wilhering

SO 04.05.2014 // 09:00-14:00 UHR
Florianifeier der 3 Feuerwehren der Marktgemeinde Wilhering
 neues Feuerwehrhaus in der Unterhöf
 Feuerwehr Edramsberg

SO 04.05.2014 // 09:30 UHR
Pfarrcafe
 Pfarrheim Wilhering
 Stiftspfarr Wilhering

SO 04.05.2014 // 18:00 UHR
Floh im Ohr
Lustspiel von Georges Feydeau
 Pfarrheim Wilhering
 Theatergruppe KBW Wilhering

FR 09. + SA 10.05.2014 // 19:30 UHR
Floh im Ohr
Lustspiel von Georges Feydeau
 Pfarrheim Wilhering
 Theatergruppe KBW Wilhering

SO 11.05.2014 // 09:30 UHR
Tag der offenen Tür im Stift Wilhering und in der Stiftsgärtnerei
 Stift Wilhering

SO 11.05.2014 // 10:00 UHR
Hochamt
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

SA 17.05.2014 // 10:00-22:00 UHR
Jugend- und Missionsfest 2014
 Stift Wilhering
 Jugendzentrum Aufbruch

VORSCHAU

FR 23.05.2014 // 14:00-17:00 UHR
Kräuterspaziergang in meiner Heimat-gemeinde
 Streicherhof
 Elisabeth Streicher

SO 25.05.2014 // 10:00-11:00 UHR
Erstkommunion Pfarre Dörnbach
 Pfarrkirche Dörnbach

SO 27.05.2014 // 18:00 UHR
Melodien im Mai
 LMS Wilhering - Balduin Sulzer Saal
 Blockflöten- und Violinklasse der LMS
 Wilhering

DO 29.05.2014 // 08:30 UHR
Erstkommunion Stiftskirche Wilhering
 Stiftspfarr Wilhering

DO 29.05.2014 // 10:00 UHR
Christi Himmelfahrt Pontifikalamt
 Stiftskirche Wilhering
 Stift Wilhering

Nähere Informationen über alle Veranstaltungen in Wilhering erhalten Sie auf www.wilhering.at

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Wilhering Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.

Freiwillige Feuerwehr Edramsberg

Vollversammlung der Feuerwehr Edramsberg vom 07. Februar 2014

Unter Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste ließen die einzelnen Kommandomitglieder in kurzen Vorträgen das vergangene Dienstjahr Revue passieren. Einsatzhöhepunkt war für viele Feuerwehren das Hochwasser im Juni 2013, das auch unser Gemeindegebiet stark getroffen hatte.

Highlight im Bewerbswesen war das Erreichen des Titels Vizelandesmeister im Einer beim Wasserleistungsbewerb in St. Rade- gund durch Kamerad Alexander Schram.



Ehrungen

In der Feuerwehrjugend konnten Lukas Atzelsberger, Eric Stiller und Peter Sturmair angelobt werden. Wir wünschen euch in der Gemeinschaft der Feuerwehrjugend viel Spaß.

Neu dazugestoßen zu unserer Wehr im vergangenen Jahr sind die Kameraden Florian Bayer und Heinz Ratzenböck. Derzeit haben wir dadurch insgesamt 81 Mitglieder, 59 davon im Aktivstand.

Die Kameraden Alexander Nimmervoll, Alexander Ratzenböck und Christian Sebele wurden zum Oberfeuerwehrmann

befördert und Kamerad Reinhard Schram zum Oberlöschmeister. Zum Sachbearbeiter für Funkwesen wurde Christian Sebele ernannt und Stefan Kroihner zum Gruppenkommandanten für den Bereich feuerwehrmedizinischer Dienst.

Im weiteren Verlauf wurden durch den Bürgermeister Mario Mühlböck und Brandrat Reinhold Stotz die Kameraden Martin Niederhuemer, Rainer Viehböck, Ralf Kreamleitner, Markus Sickl und Reinhard Schram mit der Feuerwehrverdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet.

Für die Leistungen im Hochwassereinsatz im Juni des vergangenen Jahres, durfte stellvertretend für alle Kameraden unser Kommandant Martin Niederhuemer eine Dankesurkunde des Landes Oberösterreich aus den Händen des Abschnitts-Feuerwehrkommandanten BR Reinhold Stotz entgegennehmen.

Wir möchten allen Beförderten, Ausgezeichneten und Geehrten recht herzlich gratulieren und uns für ihr Engagement in unserer Wehr bedanken.

Freiwillige Feuerwehren - Pflichtbereich Wilhering

Ausgezeichnete Platzierungen für die drei Feuerwehren unserer Marktgemeinde bei den 42. Bezirks-Schimeisterschaften der Feuerwehren des Bezirkes Linz-Land in Hinterstoder/Höss am 8. Februar 2014.

Allgemeine Klasse

1. Rang: Hannes Erbl, FF Wilhering
3. Rang: Martin Mittermair, FF Wilhering

Allgemeine Klasse III

3. Rang: Ernst Mittermair, FF Wilhering

Allgemeine Klasse II

2. Rang: Günther Erbl, FF Wilhering
3. Rang: Anton Wolfsteiner, FF Wilhering

Allgemeine Klasse I

2. Rang: Rainer Viehböck, FF Edramsberg
3. Rang: Wolfgang Pehersdorfer, FF Schönering



Die erfolgreichen Teilnehmer bei der Siegerehrung mit Landtagsabgeordneten Wolfgang Stanek

Snowboard II

2. Rang: Lukas Beyerl
FF Wilhering
3. Rang: Alexander Andexlinger, FF Schönering

Hannes Erbl von der FF Wilhering erzielte von insgesamt 135 gemeldeten Startern die Tagesbestzeit!

Volksschule Wilhering

Klimaschutz in der Schultasche

Altes Zeitungspapier, warmes Wasser und Kübel, das waren die Zutaten für unseren Volksschulworkshop „Klimaschutz in der Schultasche“ vom Klimabündnis OÖ.

Die Kinder erfuhren und erkundeten, ob es einen Baum in der Schultasche gibt und wo im Klassenzimmer ein Wald steht. Während eines Stationsbetriebes wurden alle Sinne angesprochen. In Gruppen wurden Papierbrei hergestellt, Papier geschöpft und Gegenstände mit Bezug auf Holz erastet. Außerdem lernten die Kinder den Weg vom Holz zum Papier kennen.

Wichtige Themen wie Klimaschutz, Klimawandel und der Wald als Sauerstofflieferant wurden anschaulich präsentiert. Zum umweltbewussten Einkaufen und Handeln sollen die Schülerinnen angeregt werden. Umweltschutzzeichen auf Schul-



Volksschüler während des Klimaschutz-Workshops.

sachen helfen beim Einkauf von umweltfreundlichen Produkten.

Um uns die Wichtigkeit dieses Themas immer wieder bewusst zu machen, besuchten wir außerdem die Erlebnisausstellung „Felix und Maira“, vom Klimabündnis OÖ zur Verfügung gestellt, in der VS Dörnbach.

Unter dem Motto „**Schau auf deinen Planeten ... du hast nur den einen**“, von der öö. Landesinitiative „Klimarettung“, arbeiten wir als Schule am Thema Klimaschutz weiter.

Volksschule Schönering

Eine stimmungsvolle Adventzeit in der Volksschule Schönering.



Adventkranzweihe



„Herbergsuche“ für die Senioren und für die Patienten der REHA-Klinik.



In der Weihnachtsbäckerei gibt's so manche Leckerei



Der Nikolaus überreicht Geschenke der Firma BILLA.



Der „Adventweg“ verkürzt die Wartezeit.

CHOR - ORCHESTERKONZERT

27. März 2014 19:30 Uhr

Brucknerhaus, Großer Saal

Felix Mendelssohn-Bartholdy
Symphonie Nr.2 "Lobgesang"
für Soli, Chor und Orchester

Ludwig v. Beethoven
Ouvertüre Nr.3 zu "Leonore"

Ursula Langmayr

Sopran

Mozartchor des Musikgymnasiums Linz
(Einstudierung: Wolfgang Mayrhofer)

Ran Seo

Sopran

Kurt Azesberger

Tenor

**SYMPHONIC
ENSEMBLE
AKTUELL**

Leitung:
Tobias WÖGERER

Karten zu € 28,60 / € 25,30 / € 22,00 / € 18,70 im Brucknerhaus-Servicecenter, Untere Donaulände 7,
Tel.: 0732 77 52 30, über www.brucknerhaus.at und an der Abendkasse

Mit freundlicher Unterstützung von: **Oberösterreichische**

www.kreiszeitung.at

KEBA
Automatiken zu innovieren

Kindergarten Dörnbach

Ganzjähriges Projekt der Klasse SB des Stiftsgymnasiums im Kindergarten Dörnbach

Seit Herbst besuchen die Schüler und Schülerinnen des Stiftsgymnasiums, im Rahmen ihres Sozialprojektes, in regelmäßigen Abständen, jeweils einen Vormittag lang die Kinder des Kindergartens Dörnbachs.

Ob sie mit den Kindergartenkindern basteln, im Turnsaal toben, Puzzles legen, gesunde Jause zubereiten, Kekse backen, mit den Schulanfängern in den Wald mit-

gehen, Bilderbücher vorlesen oder auch einfach spielen, kuscheln und reden, überlegen sich die Jugendlichen schon im Vorfeld in der Schule.

Schnell haben sich Freundschaften zwischen Schülern/Innen und Kindergartenkindern gebildet. Sehnsüchtig warten wir im Kindergarten schon auf den nächsten „Aktionstag“.

Es ist doch wunderschön zu erleben, dass man sich aus einem so großen „Betreuer/-

Innen-Pool“ jemanden ausuchen kann, der dann auch lange genug Zeit für einen hat.

Auch für die Schüler und Schülerinnen ist es spannend zu erleben, wie Kindergartenkinder heute lernen und ihren Alltag gestalten. Vergleiche zur eigenen Kindergartenzeit geben Anlass zu Gesprächen und Diskussionen.

Vielleicht bekommt die eine oder der andere Lust, auch einmal in diesem Berufsfeld zu arbeiten.



Fußballspielen wie die Profis



Beim Kekse backen sind viele HelferInnen zur Stelle.

Volksschule Dörnbach

Erlebnisausstellung "Felix und Maira - Coole Köpfe gegen heiße Erde" in der VS Dörnbach

Eine Wanderausstellung von Klimabündnis und Klimaretter für Schüler von 7 bis 14 Jahren widmet sich den Themen rund um den Klimawandel.

Anfang Februar machte diese Ausstellung auch bei uns an der Schule knapp zwei Wochen lang Station. In dieser Zeit hatten sowohl unsere Schülerinnen und Schüler, als auch die Kinder der VS Wilhering als Gäste die Gelegenheit, auf Schautafeln und in Workshops allerhand zu diesem aktuellen Thema zu erfahren.

Nach dem Motto "Global denken - lokal handeln" wurden die Zusammenhänge zwischen Österreich und Amazonien erarbeitet. Den Schülern wurde das Zusammenspiel zwischen unserem Konsumverhalten und der Zerstörung des Regenwaldes näher gebracht.

Ziel der Ausstellung ist es, vernetztes globales Denken bereits im Kindesalter zu fördern. Dabei will die Ausstellung zum lustvollen Erlebnis werden, Neugierde



SchülerInnen während der Erlebnisausstellung.

wecken, Denkanstöße geben und zu Taten motivieren. Die Kinder wurden von geschulten Referentinnen durch die Ausstellung geführt und konnten dabei den Treibhauseffekt am eigenen Körper erfahren, den Regenwald kennen lernen, Früchte aus dem Regenwald oder Essen der Amazonasindianer kosten und vieles mehr.

Über allem stand die Entdeckung und Erkenntnis, dass wir alle durch kritisches Konsumverhalten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

Es bleibt zu hoffen, dass unsere motivierten Schülerinnen und Schüler mit guten Umweltschutzideen auch zuhause auf offene Ohren stoßen werden!

VS Dörnbach unterstützt die Aktion „Christkindl aus der Schuhschachtel“

Auch in diesem Schuljahr haben die Kinder der Volksschule Dörnbach die Weihnachtsaktion der Landlerhilfe wieder tatkräftig unterstützt. Mit viel Eifer wurden von den Kindern, Eltern und Leh-

rinnen insgesamt 54 Weihnachtspackerl für bedürftige Kinder gepackt und mit der Landlerhilfe auf die Reise in die Ukraine geschickt. Die Schuhschachteln wurden mit Süßigkeiten, Hygieneartikeln, Schul-

und Spielsachen gefüllt, um damit zu Weihnachten Kindern rund um die Landlerdörfer Königsfeld und Deutsch-Mokra in den ukrainischen Waldkarpaten eine große Freude zu bereiten.



Die SchülerInnen mit einigen Paketen der Aktion.

142 ehrenamtliche Fahrer mit 63 Fahrzeugen konnten über 22.000 Weihnachtspakete in die Dörfer, in denen bis heute Nachfahren der unter Maria Theresia ausgewanderten Alt-Oberösterreicher leben, überbringen.

Mehr als 2300 Kilometer wurden dabei über teilweise sehr schlechte Straßen zurückgelegt. Vor Ort organisierte ein Auslandszivilidiener die Verteilung im Theresiental.

Ein großes Dankeschön an alle, die sich an der Aktion beteiligt haben!

ASKÖ - Wilhering aktiv

Am 05.12.2013 veranstalteten wir die traditionelle Nikolausauffahrt. 96 Nikolaus-sackerl wurden an die Kinder verteilt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Dorfgemeinschaft für die Unterstützung.

Das Turnjahr 2013 schlossen wir mit den besinnlichen Weihnachtsfeiern am 18. bzw. 20.12.2013 im Gasthaus Hollaus ab. Die Kinder erhielten vom Weihnachtsmann einen Bewegungskalender, um sie zu mehr gesunder, aber auch lustiger Bewegung anzuregen.



Schauturnen des ASKÖ.

Am 09. 02. 2014 fand unser Schauturnen statt. Bedanken möchten wir uns für den zahlreichen Besuch.

Die Kinder und Jugendlichen zeigten an verschiedenen Geräten Übungen, die sie trainiert haben. Auch der Tanz mit Akrobatik kam nicht zu kurz.

Es freut uns immer wieder, dass so viele Kinder unsere Turnstunden besuchen und wir daher ein abwechslungsreiches Schauturnen zeigen können.



Nun bereiten wir unsere Leistungsriegen auf die nächsten Wettkämpfe vor. Ganz wichtig ist uns aber auch, dass möglichst alle Kinder und Jugendlichen Spaß an Bewegung und Spiel haben.

Denn eine umfassende körperliche, geistige, emotionale und soziale Entwicklung von Kindern ist unersetzlich. Dazu ist jedoch eine gewisse Regelmäßigkeit notwendig.

Wenn die Kinder nicht regelmäßig üben, gibt es auch keinen Fortschritt an ihrer Fitness und der Trend zu Haltungsschäden, Übergewicht und Koordinationsschwierigkeiten setzt sich fort.

Es ist auch für die Trainerinnen und Übungsleiterinnen leichter, die Trainingsstunden zu gestalten, wenn sie wissen, wie viele Kinder beim Training anwesend sind.

Unsere nächsten Ziele sind ein gutes Abschneiden bei der Fachverbandsmeisterschaft sowie den ASKÖ-Landes- und Bundesmeisterschaften.

Stockschützenverein Schönering

Ergebnisse des ESV Schönering bei den Meisterschaften im Winter 2013/2014:

Herren- Bezirk 14: Schönering 3: Roman Fischerlehner, Gerald Stadler, Johann Scheiterbauer, Johann Himmelbauer. Die Mannschaft sicherte sich mit 9:5 Punkten den 3. Rang.

Herren Region 4: Schönering 1: Martin Lang, Thomas Eder, Bernhard Eder, Friedrich Eder sen., Friedrich Eder jun. – Rang 10.

Schönering 2: Josef Füreder, Max Nöbauer, Alfred Kraml, Günther Paumgartner – Rang 9.

Senioren Ü-50 Region Mitte: Schönering 1: Alfred Kraml, Günther Paumgartner, Max Nöbauer und Roman Fischerlehner – Rang 10.

Senioren Ü-50 Oberliga: Wiederum eine sehr gute Leistung lieferte unsere Mannschaft bei der Meisterschaft der Senioren Ü-50 in der Oberliga Mitte/Ost am 21. Dezember 2013 in der Donauparkhalle in Linz ab. Mit einem ausgeglichen Punkterhältnis von 10:10 Punkten belegten Friedrich Eder, Josef Füreder, Günter Leitner und Johann Himmelbauer einen guten

6. Rang im Endergebnis, der den Verbleib in der Oberliga sichert.

Mixed- Region Mitte: ESV Schönering 1: Ilse Holzbauer, Greti Harrer, Max Nöbauer und Alfred Kraml erreichten mit 14:6 Punkten nur 1 Punkt hinter den beiden Erstplatzierten den sehr guten 3. Rang im Endergebnis.

ESV Schönering 2: Friedrich Eder, Josef Füreder, Maria Eder, Renate Viehböck – Rang 6.

Damen Region Ost: Am 8. Dezember 2013 mussten unsere Damen den wei-

ten Weg nach Gmunden machen, um bei der Wintermeisterschaft 2013/2014 der Region Ost anzutreten. Maria Eder, Ilse Holzbauer, Greti Harrer, Renate Viehböck belegten den 3. Rang.

Senioren Ü-60: Josef Füreder, Friedrich Eder, Günter Leitner, Max Nöbauer waren für den ESV am Start. Im letzten Durchgang wurde der SV Sparkasse Aschach mit 24:8 besiegt und dadurch konnte der 1. Rang belegt werden. Sie nehmen daher am 1. März 2014 bei den Landesmeisterschaften der Senioren Ü-60 in Linz teil.



Die siegreiche Mannschaft: Josef Füreder, Friedrich Eder, Max Nöbauer, Günter Leitner



LADYSHOP

Inh. Brigitte Holzinger
Atrium City Center Linz
www.ladyshop.at

Anita
UniqueBodyWear
since 1886

Aubade
PARIS

Chantelle
PARIS

Charmline®

felina

Furstenberg®

je suis
by Rachel Pappo
SINCE 1979

MARIE JO
L'AVENTURE

Lidea®

MARIE JO
—HAUTE LINGERIE—

M
MARYAN MEHLHORN®

PASSIONATA®

PRIMADONNA

[un: usual]®
get used to it.

ulla
DESSOUS

Schützenverein Schönering

Die Mannschaftsmeisterschaft geht schon dem Ende zu und die Platzierungen können sich sehen lassen. Schönering 1 liegt in der Bezirksliga auf dem 3. Platz. Schönering 2 liegt in der 1. Klasse auf dem hervorragenden 3. Platz. Jugend 1 (bis 13 Jahre) liegt auf dem 4. Platz und Jugend 2 (13-15Jahre) liegt auf dem 7. Platz.

Ergebnisse Bezirksmeisterschaft vom 26.01.2014

Lisa Hufnagl Jugend 1 am 1. Platz und Bezirksmeisterin, Florian Hollaus Jugend 1 am 5. Platz, Tobias Jirchberger Jugend 1 am 8. Platz, Dominik Pernecker Jugend 1 am 9. Platz, Matthias Wippel Jugend 1 am 11. Platz, David Feicht Jugend 1 am 14. Platz und Raphael Primetzhofer Jugend 1 am 15. Platz.
Mannschaft Jugend 1 am 2. Platz.

Fabian Mistelbacher Jugend 2 am 1. Platz und Bezirksmeister, Jan Übermasser Jugend 2 am 2. Platz, Dragan Trailovic Jugend 2 am 3. Platz.
Mannschaft Jugend 2 am 1. Platz.

Zum ersten Mal hat Schönering in der Jugend 2 Bezirksmeister. Gratulation! Das sind die Früchte des Trainingseifers jedes Einzelnen. Der ganze Stolz unseres Vereines!! Fotos auf unserer Homepage.

Sophie Pusterhofer	Frauen, 2. Platz
Gerald Hofmeister	Männer, 2. Platz
Karl Gleichweit	Senioren 3, 3. Platz
Josef Frauenhofer	Senioren 1, 3. Platz
Christian Swoboda	Männer, 5. Platz
Franz Mayer	Senioren 3, 6. Platz

Mannschaft Allgemeine Klasse 3. Platz
Mannschaft Senioren 3 3. Platz
Mit 12 Medaillen war es eine sehr erfolgreiche Bezirksmeisterschaft.

Am 21.-23. Februar findet in Linz beim Landeshauptschießstand die OÖ. Landesmeisterschaft statt. Wir werden mit insgesamt 15 Schützen an den Start gehen.

Jugendbundesliga 2014

Am 9. Februar wurde Fabian Mistelbacher zu einer Qualifikation für

die Österreichische Jugend 2 Bundesliga in Ottsdorf eingeladen. Er hat die Qualifikation mit Bravour bestanden und schießt bei seinem ersten Einsatz in der Bundesliga in der Oberösterreichischen Mannschaft am 15.02.2014 in Scharnstein gegen die besten Mannschaften aus Österreich. Wir wünschen ihm viel Erfolg dabei!



Fabian Mistelbacher

SV Wilhering - Sektion Fußball

Kampfmannschaft und Reserve

Die Herbstsaison 2013/2014 verlief alles andere als zufriedenstellend für die Kampfmannschaft und 1b-Mannschaft des SVW.

Aufgrund vieler Verletzungen und Sperren sowie einiger unglücklich verlorener Spiele überwintert die Kampfmannschaft lediglich auf dem vorletzten Tabellenplatz, genau auch wie die 1b-Mannschaft.

Glücklicherweise ist der Abstand auf die Mannschaften vor uns sehr klein und wir haben uns mit einem Sieg in der letzten Runde gegen den Tabellenletzten Stroheim eine gute Ausgangsposition geschaffen, um im Frühjahr das Feld von hinten aufzurollen und uns von den hinteren Tabellenrängen zu lösen.

Um das Vorhaben Klassenerhalt zu erreichen, wurden im Winter zwei neue Spieler verpflichtet, allerdings musste man auch zwei Abgänge hinnehmen. Die intensive Vorbereitung läuft seit Ende Jänner, wo-

bei im März auch ein Kurztrainingslager in Niederösterreich abgehalten wird. Die Spieler und Verantwortlichen des Vereins hoffen natürlich, dass man nicht bis zum Ende der Saison im Abstiegskampf steckt, wobei sich alle bewusst sind, dass es ein sehr schweres Stück Arbeit werden wird, um unser Ziel zu erreichen.

Nachwuchs

Der Nachwuchs war im Winter äußerst fleißig, so wurde bis zu dreimal die Woche in der Halle trainiert, um die Grundlagen weiter zu verbessern und im Frühjahr ähnlich gute Leistungen zu zeigen wie im Herbst.

Besonders wollen wir darauf hinweisen, dass es seit Anfang September eine neue Trainingsgruppe gibt.

Hier sind alle Kinder zwischen 5 und 8 Jahren sehr herzlich eingeladen, wenn sie Spaß an der Bewegung und am Fußball haben. Bei den ersten Einheiten waren bereits viele Kinder anwesend.

Trainiert wird die Bambini-Gruppe von Thomas Hanneberger und Albert Atzelsberger.

Die Kontaktdaten der Trainer befinden sich auf der Homepage des Vereines unter <http://fussball.svwilhering.at>.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir noch weitere Jungfußballer begrüßen dürften.

Der SV Maschinenbau Hierzer Wilhering bedankt sich sehr herzlich bei allen Sponsoren, Fans und freiwilligen Helfern für die Unterstützung im Herbst!

Wir freuen uns, Sie im Frühjahr wieder auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen!

Union Mühlbach - Sektion Freizeit

Schauturnen

Erstmalig fand heuer das alljährliche Schauturnen der Sportunion Mühlbach nicht im Dezember vor Weihnachten, sondern am 18. Jänner 2014 in der HS Schönering statt.

Neu war auch die Moderation durch Erna Leonhardsberger, die ganz toll durch das Programm führte.

Die größere Anzahl der teilnehmenden Kinder und daher auch mehr Zuschauer bestätigten unsere Terminverlegung.

Alle Bereiche, Mutter-Kind-Turnen, Kleinkinderturnen, Kinderturnen, Fußball und natürlich Rhythmische Gymnastik zeigten Ausschnitte aus dem Jahresprogramm.

Die Besucher staunten über die tollen „Kunststücke“ und Präsentationen un-



Schauturnen der Union Mühlbach.

serer sportlichen Kinder. Es ist schön, so viele Kinder bei sportlichen Aktivitäten zu sehen und so hoffen wir, dass nächstes Jahr

wieder so viele Besucher kommen.

Edith Parzmayr

Union Mühlbach - Sektion Volleyball

Die Sektion Volleyball ist in dieser Meisterschaftssaison sehr gut unterwegs. Zum einen ist das sicherlich auf das professionelle Training von Max Sambs zurückzuführen, zum anderen bringen neue und auch NachwuchsspielerInnen frischen Wind ins Team.

Insgesamt konnten schon 3 Spiele dieser Saison gewonnen werden. Der letzte bzw. jüngste Sieg wurde ganz aktuell beim

Heimspiel am 09. Februar in der Turnhalle des Gymnasiums in Wilhering gefeiert, wo das erste Pflichtspiel des Tages mit lautstarker Unterstützung des zahlreich erschienenen Publikums nach einem 0:1-Rückstand noch in einen 3:1-Sieg verwandelt werden konnte.

In der zweiten Partie musste man sich dann allerdings einer sehr gut eingespielten Attnang-Puchheimer Mannschaft mit

1:3 geschlagen geben. Auch hier wurde nach dem Gewinn des ersten Satzes sehr hart um jeden Punkt gekämpft, es war trotz letztendlicher Niederlage aber eine sehr hochkarätige Darbietung der Sektion Volleyball. Aktuell belegt das Team somit den sehr guten dritten Tabellenplatz.

Wir freuen uns auch weiterhin über „neue Gesichter“ und interessierte Sportlerinnen und Sportler, die bei uns einmal ein Schnuppertraining machen oder überhaupt ins Training einsteigen wollen.

Es wird individuell auf die einzelnen Leute eingegangen, so dass vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen für jeden etwas dabei ist, das er lernen, üben und festigen kann.

Die Trainingszeiten sind immer Montag von 19:30 bis 21:30 im Turnsaal der ehem. HS Schönering.

Kontakt:

DI (FH) Ronald Habermann,

Tel.nr. 0699/118 44 073

E-Mail: ronald.habermann@gmail.com



Die aktuelle Siegermannschaft der Union Mühlbach, Sektion Volleyball

© Ronald Habermann

Musikverein Schönering

Kirchenkonzert am Sonntag, 8.12.2013

Der Musikverein Schönering gab bei seinem traditionellen Konzert in der Stiftskirche Wilhering unter der Leitung von Kapellmeister Mag. Rudolf Feitzlmaier wieder festliche und besinnliche Stücke zum Besten. Kapellmeister Mag. Rudolf Feitzlmaier und Obmann Dr. Wolfgang Mayr konnten sich zum Ausklang der „Wilheringer Adventtage“ über eine voll besetzte Stiftskirche freuen.

Die Highlights aus dem Programm: Auszüge aus der sinfonischen Dichtung „Also sprach Zarathustra“ von Richard Strauss, „Concerto d'amore“ von Jacob de Haan, „Bist du bei mir“ von J. S. Bach, „Tochter Zion“ von G. F. Händel und die „Ode an die Freude“ aus der 9. Sinfonie von L. van Beethoven.

Dr. Josef Goldberger führte das Publikum in bewährter Weise mit nachdenklichen und humorvollen Texten durch das Programm.



Kirchenkonzert unter der Leitung von Kapellmeister Mag. Rudolf Feitzlmaier.

Terminavisio:

Frühjahrskonzert des MV Schönering unter der Leitung von Kapellmeister Mag. Rudolf Feitzlmaier am Samstag, **12. April 2014**, 20:00 Uhr, Turnsaal der HS Schö-

nering. Aus dem Programm: „Festmusik der Stadt Wien“ (R. Strauss), „Der alte Dessauer“ (A. Franz), „Music“ (J. Miles), „James Bond 007 Selection“ (Arr. J. de Meij)... Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf Ihr Kommen!

Musikverein Dörnbach

Die Jungen gaben den TON an!

Sonntag, der 09. Februar, stand ganz im Zeichen des musikalischen Nachwuchses von Dörnbach.

Beim Pfarrkaffee gab's im Pfarrheim ein Faschingskonzert der Jungmusiker unter der Leitung von Pater Johannes.

Dank seiner geduldigen und konsequenten Probenarbeit konnte ein sehr abwechslungsreiches Programm geboten werden.

Neben zahlreichen modernen Rhythmen waren auch Walzer, Polka und Märsche zu hören, mit einem Wort: Es wurden „alle Register“ gezogen.

Lassus Trombones, ein Solo für Zugposaunen und Orchester, beendeten den beschwingten Vormittag.

Wir, die JUMU's von Dörnbach, bedanken uns bei Pater Johannes für seinen unermüdlichen Einsatz und freuen uns schon sehr auf die neuen Herausforderungen.

Gleich vormerken:

SOMMERNACHTSTRAUM

am Donnerstag, **19. Juni 2014**, Beginn: 19:30 Uhr im Theaterstadl Wilhering

Zahnarztpraxiseröffnung D.Dr. Karin Fischer

Zahnärztin und Fachärztin für Mund-,
Kiefer- und Gesichtschirurgie.
Diplom für zahnärztliche Hypnose.

Öffnungszeiten:

Montag:	12:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 13:00 Uhr
Mittwoch:	11:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr

Alle Kassen

Raiffeisenweg 2, 4073 Wilhering
(ehem. Zahnarztpraxis Dr. Schulz)
Tel.nr. 07226/2944
Homepage: <http://www.zahn.pw>



Seniorenbund

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

Johann Leidenfrost (80), Margarethe List (75), Johann Harra (75), Fritz Grilnberger (92), Martha Pühringer (75).

Wandern:

Am 30.01. begann die neue Saison mit einem Rundweg um die Feldkirchner Badeseen (2 Std.). Es war ein herrlicher Wintertag. Unsere Wanderziele wurden heuer so ausgelegt, dass wirklich jede(r) mitmachen kann. Es gibt sowohl Anspruchsvolleres als auch Wanderungen für „langsamere Beine“.

Info-Tel: 0699/10233266 oder 07226/2204.

Seniorentanz und Seniorenturnen:

Auch hier begann bereits das neue Aktivjahr (jeden Dienstag im Pfarrheim Dörnbach). InteressentInnen sind jederzeit gerne willkommen. Info-Tel: 07221/88072.

Schnuppern und Mitmachen:

Bitte kurz wegen der Termine rückfragen (siehe oben). Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Mitgliedschaft beim Seniorenbund ist nicht Voraussetzung.

Jahresprogramm:

Dieses ist auf unserer Homepage www.ooe-seniorenbund.at abrufbar. Bitte den Bezirk (Linz-Land) und dann die Ortsgruppe (Wilhering) anklicken.

Heinz-Kurt Veres

Oberösterreichischer Seniorenring

12.12.2013 Advent – Stammtisch im Gasthof Lehner.

Besonders freute uns der Besuch von Herrn Bürgermeister LAbg. a.D. Mario Mühlböck, Herrn NAbg. Komm. Rat Alois Gradauer, BO Hans Bognar und SR – Obfrau Eva Maria Schwark.

Herr Gradauer erzählte uns vom vergangenen Nationalrat, Herr Bürgermeister hielt seine Worte humorvoll, Herr Bognar und Frau Schwark überbrachten Weihnachts – und Neujahrswünsche.

Obm. Leimlehner sprach über „Was ist eigentlich Weihnacht“ und las eine kurze Geschichte über die „Heimat“, die man nicht in der Ferne suchen soll. Zum Schluss „stärkten“ wir uns mit einem Sur-



Elisabeth Maier, Bürgermeister Mario Mühlböck, Obmann Alois Leimlehner und NAbg. Alois Gradauer

schof, Knödel und Kraut.

Wir danken den Gästen für ihre Teilnahme und den Lehnern für das vorzügliche

Schweinsbratln.

Alois Leimlehner sen.

eBike CITY

...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern

- ✓ Riesen-Auswahl aller Top-Marken
- ✓ Testcenter, Service, Profi-Beratung

4050 Traun, Bäckerfeldstr. 3
(B1 Traunerkreuzung)

☎ 07229-51177

🕒 Mo-Fr 9:30-18 Uhr

www.eBike-City.at

Pensionistenverband

Bereits zweimal trafen wir uns im neuen Jahr in geselliger Runde, zum Jahresbeginn im Gasthaus Übleis und im Februar beim Hollaus.

Wir erfuhren Neues aus der Gemeinde und planten einige Ausflüge. Auch neue Mitglieder konnten wir begrüßen.

Nächste Treffen jeweils um 14:00 Uhr: 12. März beim Rohrhuber; 16. April Eierpecken im Café Dörnbach.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wir gratulieren ganz besonders zum Geburtstag:

Edith Marek (85), Pauline Dolezal (87), Alois Brix (82), Hermann Rödhammer (82), Irmi Ritzberger (75)



Beim Hollaus

Rotes Kreuz

Betreutes Reisen

Dem Alltag entfliehen, in geselliger Runde fremde Orte und Kulturen erleben – einfach wieder einmal Urlaub machen.

Jeder von uns kennt dieses schlummernde Gefühl von Fernweh. Wären da nicht körperliche Einschränkungen, die diese Gedanken oftmals wieder schwinden lassen.



Seit zehn Jahren bietet das Rote Kreuz das betreute Reisen an. Ziel ist es, vom ersten Moment an für Urlaubsfreude zu sorgen. Wer mit dem Betreuten Reisen unterwegs ist, braucht sich weder mit organisatorischen noch mit gesundheitlichen Fragen belasten – dafür ist unser erfahrenes Rotkreuz-Team zuständig.

Rundumservice, entspannte, fröhliche Atmosphäre und Hilfeleistungen im Bedarfsfall, das sind die wesentlichen „Zutaten“ unseres Erfolgsrezeptes.

Sie haben Interesse am "Betreuten Reisen" oder wollen jemand anderem das Reisen mit dem OÖ. Roten Kreuz schmackhaft machen? Gerne senden wir den Reisekatalog unverbindlich und kostenlos zu, oder holen Sie sich ein Exemplar bei der Rotkreuz Dienststelle in Wilhering ab.

Bestellen können Sie diesen unter der Nummer 0732/7644-521 oder per E-Mail unter reisen@o.rotekreuz.at. Für Bezieher geringer Einkommen besteht auch die Möglichkeit, eine Unterstützung des Landes OÖ. in Anspruch zu nehmen. Besitzer der neuen Rot-Kreuz Card kommen auch in den Genuss des kostenlosen Zubringerdiensts!

Erste-Hilfe Grundkurs

Die richtigen Maßnahmen und Handgriffe erlernen, um bei Notfällen im Haushalt, beim Sport, im Beruf oder im Straßenverkehr gerüstet zu sein.

Der nächste Kurs startet am **13.05.2014** beim Roten Kreuz Wilhering. Dieser findet 5x jeweils Dienstag- und Donnerstagabend von 19:00 bis 22:15 Uhr statt.

Anmeldungen unter 07272/2400-22 sind jederzeit möglich!

kurzzeitige Entlastung für pflegende Angehörige



VERONIKA SCHWARZ
Fachsozialbetreuerin
im Altenbereich



Prennlehnerweg 18,
4060 Leonding



0650 7522656

Radgruppe Wilhering

Wir sind eine Gruppe von 25 Personen und wollen alle radfahrbegeisterten Menschen der Gemeinde auffordern, sich mit uns sportlich zu betätigen.

Wir laden daher ab Mitte März ab ca. 09:00 Uhr zu unseren Radrundfahrten ein. Treffpunkt ist das Gasthaus Bründl im Fall.

Eine kleine Statistik unserer Jahresaktivitäten 2013:

26 Ausfahrten, 1703 km
 416 Radfahrer, gesamt 27.040 km
 Durchschnittlich 16 Personen
 Durchschnittlich 65 km pro Ausfahrt
 Wenigste Radfahrer: 9
 Meiste Radfahrer: 23
 Ausflug Radfahrer: 33
 Kürzeste Strecke: 38 km
 Weitesten Strecke: 115 km

Für Infos stehen Ihnen Herr Kurt Dobersberger, Tel.nr. 07226/2206, und Herr Herbert Thumfart, Tel.nr. 07226/2398, zur Verfügung.

TFC-Twisters

Ein krönender Abschluss der Saison 2013 für Tischfußballer Peter Swoboda!

Im November wurde er bei den Staatsmeisterschaften in Niederösterreich zweimal Staatsmeister im Einzel und Doppel, weiters gewann er den offenen Bewerb in seiner Klasse. Der Höhepunkt der Saison war jedoch die Multitabel WM in Frankreich (Nantes), hier muss auf allen 5 Internationalen Tischen gespielt werden.



Siegerehrung

Im Doppel erreichte er mit seinem Wiener Partner den hervorragenden 2. Platz und wurde in diesem erlesenen Feld Vize-Weltmeister, nur geschlagen von den USA-Spielern.

2013 war somit das Jahr des Peter Swoboda: 1x Weltmeister und 2x Vize-Weltmeister im Juli, 2x Staatsmeister im November und 1x Vize-Weltmeister im Dezember. Viel Glück und Erfolg im Jahr 2014 wünscht der TFC-Twisters.

Lionsclub Wilhering-Donautal

LIONS- Friedensplakatwettbewerb 2013

In Zeiten, in denen nach wie vor weltweit Konflikte schwelen und täglich Berichte über Kriegsgeschehen und Terroranschlägen in den Medien erscheinen, ist unserer



Dir. Prof. Dr. Pater Wolfgang Haudum,
 Präsident Wolfgang Schrammel,
 Prof. Mag. Gottsbachner, Zoe Schmidt
 und Dr. Josef Hehenberger.

Lions-Bewegung die positive Aufarbeitung dieser Themen unter Mitwirkung der Jugend sehr wichtig und ein besonderes Anliegen.

So wurde auch im Jahr 2013 von unserem Lionsfreund Dr. Josef Hehenberger der LIONS-Friedensplakatwettbewerb unter dem Motto „Die Zukunft unserer Welt“ erfolgreich organisiert und begleitet.

Drei Klassen der 11 bis 13-jährigen SchülerInnen des Stiftsgymnasiums Wilhering beteiligten sich diesmal an diesem Wettbewerb.

Siegerin des regionalen Wettbewerbes wurde Zoe Schmidt, deren eindrucksvolle Zeichnung von der Jury der Clubmitglieder ausgewählt und an den Gesamtdistrikt zur Wahl des Österreich-Siegers weitergeleitet wurde.

Dr. Josef Hehenberger persönlich spendete der Siegerin Gutscheine in Höhe von € 200,- zum Erwerb von Büchern ihrer Wahl.

Dem Direktor des Stiftsgymnasiums Wilhering, Herrn Dir. Prof. Dr. Pater Wolfgang Haudum wurde vom Präsidenten des Lionsclubs Wilhering-Donautal, Bmstr. Wolfgang Schrammel, als Dank und Anerkennung für die Teilnahme seiner Schule am diesjährigen Friedensplakatwettbewerb ein Scheck des Lionsclub Wilhering-Donautal in Höhe von € 300,- überreicht.

Da diese Aktion von Schülern und Lehrern wiederum mit großer Begeisterung aufgenommen wurde, konnte Dr. Josef Hehenberger anlässlich der Übergabe des Siegerpreises, die neuerliche Teilnahme des Stiftsgymnasiums Wilhering am Lions-Friedensplakatwettbewerb 2014 bereits jetzt vereinbaren.

**Jetzt wieder:
Champagnerbrunch
am Flughafen Linz –
jeden Sonntag um 11:00 Uhr.**

Sky Gourmet
Flughafenstr. 1, 4063 Flughafen Linz
Reservierungen unter:
07221 / 74 545 - 23
Email: linz@sky-gourmet.com

**Tipp:
HERINGS-
SCHMAUS
am 5. März,
um 19:00 Uhr**





**Ausspannen
und genießen!**

Ortsbauernschaft

Hallo Kinder: kommt und macht mit!
Wir bepflanzen die Wilheringer Erdäpfel-Pyramide. Säen- wachsen – ernten – Natur erleben- Erdäpfel kosten!

Kinder bepflanzen die Pyramide mit Erdäpfeln und alle können 90 Tage lang beobachten, wie regionale Lebensmittel und saisonaler Genuss blüht und gedeiht!

Karl Ploberger, Bio Gärtner:
„Für jeden Garten kann die Erdäpfel-Pyramide ein Kunstwerk für alle Sinne werden. Sie schafft Platz für eine gute Erdäpfel-Ernte!“

Sicherheit im Straßenverkehr

Im vergangenen Jahr 2013 sind 99 Personen auf Oberösterreichs Straßen tödlich verunglückt.

Die traurige Jahresbilanz 2013 zeigt, dass vor allem Fußgänger/Innen und Radfahrer/Innen ein erhöhtes Risiko haben, im Straßenverkehr zu verunglücken.

Ein wichtiger Grund dafür ist die mangelnde Sichtbarkeit. Das Land Oberösterreich bietet daher kostenlose Reflektorbänder an, welche die Sichtbarkeit im Straßenverkehr deutlich erhöhen und damit zu einer Steigerung der Verkehrssicherheit beitragen können.

Mehr Informationen dazu gibt es unter www.verkehr.ooe.gv.at. Bestellungen können per E-Mail unter michaela.rehberger@ooe.gv.at oder telefonisch unter 0732/7720-12040 aufgegeben werden.

Einladung zur Errichtung und Bepflanzung der Erdäpfelpyramide „Födreas“
Am Freitag, **11. April 2014** beim Sportplatz Katzing/ Mühlbach um 13:30 Uhr

Weiters: Jeder macht ein kleines Osternest und erhält eine kleine Belohnung!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Margit Stadler- Schauer und
Eva Hohenbichler, Ortsbäuerinnen
Hans Fischer, Ortsbauernobmann*



Sicher und fit unterwegs!

Auch ältere VerkehrsteilnehmerInnen waren im Jahr 2013 überdurchschnittlich oft Opfer von Verkehrsunfällen. Das Land Oberösterreich bietet daher in Zusammenarbeit mit der Landesverkehrspolizei spezielle Schulungsangebote für die Generation 60+.

Anfragen für die kostenlosen Gruppen-Vorträge können jederzeit an Herrn Nikolaus Koller unter der E-Mailadresse nikolaus.koller@polizei.gv.at oder telefonisch unter 0664/2551873 gestellt werden.

Kulturnetz „querfeldein“

Lesepat/Innen dringend gesucht!!

Das Kulturnetz "querfeldein" sucht weitere LesepatInnen für unsere VS-Kinder!

Wenn Sie 1 Stunde pro Woche für ein Kind Zeit haben, melden Sie sich bitte!

Kontakte:

he.luger@aon.at
inge.narzt@24speed.at

Die Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- Time Travel Vienna – Reise in das historische Wien
- Landestheater Linz – Genuss für die ganze Familie
- Ausstellung "Tutanchamun" in der Tabakfabrik
- Frühlingserwachen in den Tiergärten am 22. und 23. März 2014
- Tauplitz – Familien-Schitag am 29. und 30. März 2014
- Blühendes Österreich vom 4. bis 6. April in Wels
- Vater-Kind-Wochenenden 2014

Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie bleiben immer über alle Highlights informiert.

Aktion „Weihnachtsfreude“

Einen herzlichen Dank allen Spendern einer gefüllten Schuhschachtel für die bedürftigen Kinder in Rumänien. Beteiligt waren Schulen, Kindergärten und diverse Organisationen in ganz Österreich sowie viele Privatpersonen mit großen Herzen. Es war wieder ein voller Erfolg und ca. 25.000 Geschenke gingen auf die Reise.

Orte in Rumänien: Arad, Timisora, Ania, Turnu Severin, Bistrita, Cluj, Ludus, Alba Julia, Lunca Mures, Sigishoara, Brasov, Bukarest, Hunedora.

Auch nach Moldawien und in die Ukraine erfolgten Lieferungen.

Danke auch für die Finanzierung des Transportes, denn sehr viele Kilometer mussten bewältigt werden.

Der Segen für die Spender ist gewiss, denn es heißt „Gib und es wird Dir gegeben werden“.

Vergelts Gott sagen Roswitha und Siegfried Haindl, Wagnerwinkel 2, 4073 Wilhering, Sammelstelle in Reith, Tel.nr. 07226/2746.



Gründer-Workshops in der WKO Linz-Land

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen.

Damit die eigene Selbstständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament.

In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbstständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale

Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung.

Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

Die Workshop-Teilnahme ist kostenlos!

Im 1. Halbjahr 2014 sind in der WKO Linz-Land folgende Termine geplant:

Mittwoch, 19. März 2014
Mittwoch, 09. April 2014
Mittwoch, 14. Mai 2014
Mittwoch, 25. Juni 2014

Alle Veranstaltungen finden von 15:00 bis 19:00 Uhr in der WKO Oberösterreich, Hessenplatz 3, 4020 Linz statt.

Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel.nr. 05-90909 oder per E-Mail unter sc.veranstaltung@wkoee.at möglich.

Monaco Nizza Cannes

26.04.-30.04.2014

Tauchen Sie mit uns in die monegassische Welt der Reichen & Schönen ein. Genießen Sie 5 Tage in einem 4 * Hotel an der Riviera und erstaunen Sie bei dem Anblick der Sehenswürdigkeiten die Ihnen bei dieser Reise geboten werden.

Leistungen:

Busfahrt im modernen Reisebus
4x Übernachtung inkl. HP im 4* Hotel
Reisebegleitung, örtliche Reiseleitung

Anmeldungen unter:

office@tom-reisen.at
oder 07221 88850



Ausflüge:

1 Ganztagesführung Monaco/Monte Carlo
1 Ganztagesführung Nizza + Cannes
1 Besichtigung der Parfumerie Fragonard

TOM REISEN

Preis p. P.: € 439,-

Neues aus der Öffentlichen Bücherei der Pfarre Alkoven

Längere Öffnungszeiten ab 2014

So: 09:00 - 12:00 Uhr
 Di: 16:00 - 19:00 Uhr
 Mi: 11:00 - 13:00 Uhr
 Sa: 17:00 - 19:30 Uhr

Die Bücherei Alkoven ist zu einem beliebten kulturellen Treffpunkt geworden. Besonders freut uns, dass auch viele Gemeindeglieder aus Wilhering das Medienangebot nutzen.

Derzeit finden Sie schon über 7700 Medien in der Bibliothek.

Schauen Sie doch einfach vorbei und überzeugen Sie sich von der Vielfalt an Büchern, Hörbüchern, Spielen, DVDs und Zeitschriften.

Um am Puls der Zeit zu bleiben, werden laufend neue aktuelle Medien angekauft. Den gesamten Medienbestand und alle Neuzugänge finden Sie immer im online Bibliotheksprogramm www.biblioweb.at/alkoven



Foto: Rannert

Für alle Fragen steht Ihnen das Bücherei-Team gerne zur Verfügung.

Öffentliche Bücherei der Pfarre Alkoven
 Leitung: Edith Ettinger
 Kirchenstraße 19, 4072 Alkoven
 Tel.nr. 07274/61343 während der

Öffnungszeiten
 Bibliothekshomepage:
www.alkoven.bvoe.at

Das ehrenamtliche Bücherei-Team Alkoven freut sich auf Ihren Besuch!

Neue Förderung für Lehrlinge

Seit 1. September 2013 gibt es für Lehrlinge ein neues und unbürokratisches Fördermodell. Ziel dieses Modells ist es, Lehrlinge bei ihrer Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung optimal zu unterstützen. Gefördert werden Lehrlinge, welche einen Lehrvertrag nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAG) oder Land- und forstwirtschaftlichem Berufsausbildungsgesetz (LFBAG) abgeschlossen haben.

Lehrlinge von Bund, Länder, Gemeinden, politischen Parteien und in selbständigen Ausbildungseinrichtungen können nicht gefördert werden

Übernahme der Kosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung:

Der Bund übernimmt die gesamte Teilnahmegebühr für eine Kursteilnahme bis zu einer Höhe von € 250,- inkl. MwSt. pro Kurs. Selbstverständlich ist es möglich, mehrere Vorbereitungskurse zu besuchen. Gefördert werden Kurse von zertifizierten Kursanbietern welche ausschließlich der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung dienen.

Information darüber, ob ein Kurs gefördert wird, erteilt das Referat lehre.foerdern bei der Wirtschaftskammer OÖ.

Wichtig: sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen (Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar) und spätestens bis drei Monate nach Kursende bei lehre.foerdern einreichen.

Coaching für Lehrlinge:

„Wer sich gut vorbereitet hat, braucht keine Angst vor einer Prüfung zu haben“ – leichter gesagt als getan. Wer kennt das nicht: Nasse Hände, das Herz rast, der Prüfer fragt – und man bringt kein Wort heraus. Und das, obwohl man sich sehr gut vorbereitet hat. Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zu Blockaden führt, bedarf es einer gezielten Betreuung. Dafür ist das für Lehrlinge kostenlose Coaching wie geschaffen.

Zum Coaching kommt man ganz einfach: Coachingantrag von www.lehre-foerdern.at downloaden, ausfüllen und an das Referat lehre.foerdern bei der Wirtschaftskammer OÖ senden.

Innerhalb von 24 Stunden nimmt ein Coach Kontakt mit dem Lehrling auf.

Übrigens: Coaching ist Vertrauenssache – vom Coaching erfährt weder der Lehrbetrieb, noch Verwandte und Bekannte.

Und wenn es beim ersten Anlauf nicht geklappt hat:

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, trägt der Bund sowohl die Prüfungsgebühr als auch die Kosten für erforderliche Prüfungsmaterialien – im Schnitt immerhin bis zu € 135,-.

Weitere Infos rund um den nochmaligen Antritt beim Prüfungsservice der Wirtschaftskammer OÖ.

Information und Kontakt:
 Wirtschaftskammer OÖ
 Referat lehre.foerdern
 Wiener Straße 150
 4020 Linz
 T: 05-90909-2010 F: 05-90909-4089
 M: lehre.foerdern@wkoee.at
 W: www.lehre-foerdern.at
www.lehrvertrag.at

Sprechtage Politiker und Rechtsberatung

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst



Bürgermeister Mario Mühlböck

An Dienstagen und Donnerstagen von 09:00 bis 11:00 Uhr und an den nachstehend angeführten Terminen von 16:30 bis 18:00 Uhr.

Telefonische Terminreservierungen sind notwendig.
06., 25.03.2014
01., 03., 15., 24., 29.04.2014
06., 15., 20.05.2014

01. + 02.03.2014
08. + 09.03.2014
15. + 16.03.2014
22. + 23.03.2014
29. + 30.03.2014

Dr. Hörtenhuber
Dr. Grund
Dr. Aumayr
Dr. Hörtenhuber
Dr. Oberroithmair

05. + 06.04.2014
12. + 13.04.2014
19. + 20.04.2014
21.04.2014
26. + 27.04.2014

Dr. Leitner*
Dr. Oberroithmair
Dr. Hörtenhuber
Dr. Aumayr
Dr. Grund

01.05.2014
03. + 04.05.2014
10. + 11.05.2014

Dr. Leitner**
Dr. Hörtenhuber
Dr. Oberroithmair

* in Ordination Dr. Grund
** in Ordination Dr. Aumayr

Telefonnummern:

Dr. Aumayr	07274/6325
Dr. Grund	07226/2635
Dr. Hörtenhuber	07274/6424
Dr. Oberroithmair	07221/88816
Auskunft Ärztenotdienst 141	



1. Vizebürgermeisterin Renate Kapl

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
Telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird höflich ersucht.



2. Vizebürgermeister Jürgen Kemetmüller

Marktgemeindeamt Wilhering

Telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt (07226/2255-33 oder -34) wird erbeten.



Rechtsanwalt Mag. Roland Zimmerhansl

Marktgemeindeamt Wilhering

jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr
erste anwaltliche Beratung, Terminvereinbarung notwendig

Kanzleianschrift:

Harrachstraße 6 (Atrium City Center), 4020 Linz
Tel.: 0732/65 70 70 Serie

Marktgemeindeamt Wilhering

Dienstag 18.03., 22.04., 20.05.2014
von 16:00 bis 17:00 Uhr
Terminvereinbarung notwendig



Notariatsanschrift Dr. Gernot Eicher
Mayrhansenstraße 14, 4060 Leonding
(ehem. Notariatskanzlei Dr. Bruckbauer)
Tel.: 0732/67 32 00



Notariatsanschrift Mag. Gebhard Huber
Spillheide 5, 4060 Leonding
(neben dem Feuerwehrhaus im Zentrum von Leonding, ehemalige Ordination Dr. Bell)
Tel.: 0732/90 88 02

Keine Trauungen

Am Standesamt Wilhering werden an Sonn- und Feiertagen, sowie an folgenden Terminen keine Trauungen abgehalten:

Freitag, 18. + Samstag, 19. April 2014
Samstag, 07. Juni 2014
Freitag, 20. + Samstag, 21. Juni 2014
Samstag, 16. August 2014
Mittwoch, 24. Dezember 2014
Mittwoch, 31. Dezember 2014

Für folgende standesamtliche Angelegenheiten bitten wir Sie um Terminvereinbarung:

- Niederschrift zur Ermittlung der Ehefähigkeit
- Vorgespräch für die standesamtliche Trauung
- Besichtigung der Räumlichkeiten des Standesamtes in der Musikschule Wilhering

Kontakt: Elke Hirsch (Leitung Standesamt),
Tel.: 07226/2255-13

NAGELstube

by Karola Truhlar



In meiner kleinen aber feinen Nagelstube biete ich seit 01.01.2014, in einer angenehmen Atmosphäre, folgende Dienstleistungen an:

- Gel-/Acrylnägel
- Klassische Maniküre
- Verkauf von hochwertigen Nagelölen und Pflegecremen
- und noch einiges mehr



Jeder Kunde im Februar und März erhält ein Willkommensgeschenk!

Kontakt:

Karola Truhlar
Holdenweg 5
4073 Schönering

Tel.: 0660/7696006
nagelstube@truhlar.at
www.truhlar.at



Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., 13-19 h

Mi. 8-19 h

Sa. 8-12 h

Termin nur nach Vereinbarung !

So schnell
kann's gehen.

Jetzt mit
**Rundum-
schutzpaket.**

Mein **ZuhauseDarlehen:** Für alle Ihre Pläne.



Dipl. FB Christian Stadler

gewerblich geprüfter Vermögensberater
geprüfter Versicherungsfachmann (BÖV)

Am Weinberg 13, 4073 Wilhering
Mobil 0664/404 32 24
christian.stadler@wuestenrot.at

www.wuestenrot.at

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN